

A VI 5 - vj 3 / 04

**Sozialversicherungspflichtig  
Beschäftigte  
im 3. Quartal 2004**



Niedersachsen

### Zeichenerklärung:

- = Nichts vorhanden
- = Zahlenwert unbekannt oder aus Geheimhaltungsgründen nicht veröffentlicht

### Verantwortlich für diese Veröffentlichung:

Herr Methner	Referatsleiter	Tel. (0511) 98 98 – 31 26
Herr Rohrsen	Sachbearbeiter	Tel. (0511) 98 98 – 31 23

Auskünfte:  
Zentrale Informationsstelle

Tel. (0511) 98 98 – 31 24  
Fax (0511) 98 98 - 41 32

Herausgeber: Niedersächsisches Landesamt für Statistik (NLS)  
Zu beziehen durch: NLS - Schriftenvertrieb -,  
Postfach 91 07 64, 30427 Hannover,  
Dienstgebäude Göttinger Chaussee 76, 30453 Hannover  
Tel. (05 11) 98 98 – 31 66, Fax (05 11) 98 98 – 41 33  
E-mail: [vertrieb@nls.niedersachsen.de](mailto:vertrieb@nls.niedersachsen.de)  
Internet: [www.nls.niedersachsen.de](http://www.nls.niedersachsen.de)

Preis: 5,50 €

Erschienen im Oktober 2005

**Niedersächsisches Landesamt für Statistik, Hannover 2005.** Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

## Inhalt

Seite

Vorbemerkung .....	4
Methodische Erläuterungen.....	5

### Regionaltabellen

1. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte , darunter Ausländer, am Arbeitsort Niedersachsen in den kreisfreien Städten und Landkreisen nach Arbeitern/Angestellten und Beschäftigungsumfang am 30.9.2004 und ausgewählten früheren Stichtagen .....	12
2. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Niedersachsen in den kreisfreien Städten und Landkreisen am 30.9.2004 nach Wirtschaftsabteilungen .....	14

### Landestabellen

1.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Niedersachsen am 30.9.2004 nach Strukturmerkmalen .....	16
1.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Niedersachsen am 30.9.2004 nach Strukturmerkmalen .....	17
2.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Niedersachsen am 30.9.2004 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Stellung im Beruf sowie nach deutschen und ausländischen Beschäftigten .....	18
2.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Niedersachsen am 30.9.2004 nach Wirtschaftsabschnitten, und -unterabschnitten, Stellung im Beruf sowie nach deutschen und ausländischen Beschäftigten .....	19
3.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Niedersachsen am 30.9.2004 nach Stellung im Beruf, zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Altersgruppen .....	20
3.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Niedersachsen am 30.9.2004 nach Stellung im Beruf, zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Altersgruppen .....	22
4.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Niedersachsen am 30.9.2004 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Teilzeitbeschäftigung und Stellung im Beruf .....	24
4.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Niedersachsen am 30.9.2004 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Teilzeitbeschäftigung und Stellung im Beruf .....	26

### Anhang

Zusammengefasste Wirtschaftsabschnitte für Veröffentlichungszwecke innerhalb der Beschäftigtenstatistik .....	28
---	----

## Vorbemerkung

Diese Veröffentlichungsreihe beinhaltet die Auswertungen der Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit.

Nachgewiesen werden die Ergebnisse der vierteljährlichen Bestandsauszählungen (Quartalswerte) der bei der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung (vgl. Methodische Erläuterungen, Abschnitte 1.2.4 und 1.2.5) geführten Versichertenkonten.

### ➡ Hinweis:

Ab der Auswertung für den Berichtsstichtag 30.6.1999 wird bei der Bundesagentur für Arbeit ein neues Aufbereitungsverfahren eingesetzt. Die so gewonnenen und durch die Bundesagentur für Arbeit vorgelegten Ergebnisse weichen von den zuvor aus dem sogenannten Altverfahren ermittelten Werten ab. Des weiteren ergab sich auch infolge der Einführung der Beitragspflicht zur Sozialversicherung ab 1.4.1999 für weite Teile vormals ausschließlich geringfügig Beschäftigter ab dem Stichtag 30.06.1999 nachträglich die Notwendigkeit von Ergebniskorrekturen.

Die im Zuge der Aufbereitung des Datenmaterials der Beschäftigtenstatistik im Statistischen Bundesamt einge-

setzten maschinellen Prüfroutinen wurden ab der Aufbereitung des Materials für den Stichtag 31.3.2003 eng an die Aufbereitungspraxis in der Bundesagentur für Arbeit angepasst. Fehlerhafte Signierungen zu einzelnen Merkmalen werden danach – in Abweichung von der früheren Aufbereitung - im Datenmaterial nicht mehr sachlogisch korrigiert, sondern konsequent als Fälle „ohne Angabe“ gekennzeichnet. In der Folge führt dieses Vorgehen dazu, dass zu jedem Merkmal auch Fälle „ohne Angabe“ auftreten können.

Verfahrensbedingt gelten die vierteljährlichen Bestandsergebnisse künftig für einen Zeitraum von drei Jahren als vorläufig und können während dieses Zeitraums von der Bundesagentur für Arbeit in begründeten Fällen jederzeit geändert werden. Für die eindeutige Bezeichnung des Datenmaterials ist künftig neben der Angabe des Berichtsstichtages auch die Angabe des Auswertungsstandes erforderlich.

Die in dieser Veröffentlichung dargestellten Ergebnisse beruhen auf dem Auswertungsstand April 2005.

Mit dem Stichtag 30.6.2003 wurde die wirtschaftsfachliche Gliederung der Ergebnisse auf die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ2003) umgestellt.

# Methodische Erläuterungen

## 1 Grundlagen und Inhalt der Beschäftigtenstatistik

### 1.1 Einführung

Die Beschäftigtenstatistik beruht auf dem integrierten Meldeverfahren zur Sozialversicherung (gesetzliche Kranken-Renten- und Pflegeversicherung) und zur Bundesagentur für Arbeit (Arbeitslosenversicherung), das mit Wirkung vom 1. Januar 1973 im früheren Bundesgebiet und nach der Wiedervereinigung auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost eingeführt worden ist. Eine vollständige Überarbeitung und Neugestaltung des Verfahrens erfolgte zum 1.1.1999. Dieses Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer ("Beschäftigte") einheitliche und automationsgerechte Meldungen über demographische, erwerbsstatistische und sozialversicherungsrechtliche Tatbestände.

Die maschinelle Verarbeitung der anfallenden Meldungen ermöglicht sowohl Auswertungen zur kurzfristigen, laufenden Arbeitsmarkt- und Konjunkturbeobachtung als auch weitergehende Strukturanalysen und -vergleiche in größeren Zeitabständen.

Die gesetzliche Grundlage für die Durchführung der Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter ist seit dem 1. Januar 1998 das Dritte Buch Sozialgesetzbuch – Arbeitsförderung – (SGB III) vom 24. März 1997 (BGBl. I S. 594), in der Fassung der zwischenzeitlich erfolgten Änderungen<sup>1)</sup>. Nach § 281 SGB III hat die Bundesagentur für Arbeit – wie nach der bis dahin geltenden Regelung des Arbeitsförderungsgesetzes (AFG) – aus den in ihrem Geschäftsbereich anfallenden Daten Statistiken, insbesondere über Beschäftigung und Arbeitslosigkeit der Arbeitnehmer und über die Leistungen der Arbeitsförderung, zu erstellen.

Sie ist auch unverändert damit beauftragt, auf der Grundlage der Meldungen nach § 28a des Vierten Buches Sozialgesetzbuch – Sozialversicherung – (SGB IV vom 23. Dezember 1976 (BGBl. I S. 3845), in der Fassung zwischenzeitlicher Änderungen) eine Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter zu erstellen.

Aufgabe der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder ist es, in Ergänzung dazu im Rahmen des erwerbsstatistischen Gesamtsystems wichtige Tabellen und Dateien zu erstellen, für allgemeine Zwecke zu veröffentlichen und sie mit den Beschäftigten- und Entgelttabellen aus anderen Quellen zu koordinieren.

Die Bundesagentur für Arbeit stellt dem Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder die hierfür erforderlichen

anonymisierten Einzeldaten zu sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gemäß § 282a Abs. 1 SGB III zur Verfügung.

### 1.2 Das Meldesystem zur Sozialversicherung

#### 1.2.1 Auskunftspflichtige

Auskunftspflichtig sind gemäß den Vorschriften der Verordnung über die Erfassung und Übermittlung von Daten für die Träger der Sozialversicherung (Datenerfassungs- und -übermittlungsverordnung - DEÜV)<sup>2)</sup> die Arbeitgeber. Sie müssen an die Träger der Sozialversicherung Meldungen verschiedenen Inhalts (vgl. Abschnitt 1.2.4.) über die in ihren Betrieben sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erstatten. Anlass, Form und Fristen für diese richten sich nach den Vorschriften des zweiten Abschnittes der DEÜV (§§ 6 bis 13).

#### 1.2. Erfasster Personenkreis

Der Personenkreis, für den Meldungen im Rahmen des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung zu erstatten sind, ist in §3 DEÜV festgelegt. Die Abgrenzung der hier publizierten sozialversicherungspflichtig Beschäftigten wird in Abschnitt 2 "Definitionen von Begriffen und Merkmalen" näher erläutert.

#### 1.2.3 Deckungsgrad der Beschäftigtenstatistik

Nach den Ergebnissen der Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt (Mikrozensus) stellen sozialversicherungspflichtig Beschäftigte einen Anteil von über 75 % an allen Erwerbstätigen.

Bedingt durch die Beschäftigtenstruktur in den einzelnen Wirtschaftszweigen ergibt sich aber, dass die Gesamtheit der Erwerbstätigen eines Wirtschaftszweiges durch die Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik unterschiedlich stark repräsentiert wird. Während im Verarbeitenden Gewerbe der weitaus überwiegende Teil der Erwerbstätigen der Sozialversicherungspflicht unterliegt, ist der Deckungsgrad der Beschäftigtenstatistik in anderen Wirtschaftszweigen mit hohen Anteilen Selbstständiger, mithelfender Familienangehöriger, Beamter sowie geringfügig Beschäftigter entscheidend geringer (z.B. Land- und Forstwirtschaft; Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung).

Je nach Wirtschaftsstruktur weist der Deckungsgrad auch in regionaler Gliederung entsprechende Unterschiede auf.

1) Rechtsgrundlage in der Zeit bis zum 31.12.1997: Arbeitsförderungsgesetz vom 25. Juni 1969 (BGBl. I S. 582), zuletzt geändert durch Artikel 30 des Gesetzes vom 20. Dezember 1996 (BGBl. I S. 2049). In seinen wesentlichen Teilen mit Wirkung vom 1. Januar 1998 aufgehoben.

2) Im Bundesgesetzblatt veröffentlicht als Artikel 1 der Verordnung zur Neuregelung des Meldeverfahrens in der Sozialversicherung vom 10.2.1998 (BGBl. I S. 343).

## Von der Meldung des Arbeitgebers zur Statistik

### 1.2.4 Art der Meldungen und Meldeweg

Im zweiten Abschnitt der Datenerfassungs- und -übermittlungsverordnung (DEÜV) werden sämtliche im Rahmen des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung möglichen Meldungen mit den jeweils zu beachtenden Meldefristen genannt. Nach dem (Melde-) Anlass werden unterschieden:

- die Anmeldung (§ 6 DEÜV) bei Aufnahme einer Beschäftigung innerhalb von 2 bzw. 6 Wochen),
- die Abmeldung (§ 8 DEÜV) bei Ende einer Beschäftigung (innerhalb von 6 Wochen),
- die Jahresmeldung (§ 10 DEÜV) für jedes am 31.12. eines Jahres bestehende Beschäftigungsverhältnis (bis zum 15. April des Folgejahres),
- die Unterbrechungsmeldung (§ 9 DEÜV) bei Unterbrechung einer versicherungspflichtigen Beschäftigung durch Wegfall des Anspruchs auf Arbeitsentgelt für mindestens einen Kalendermonat
- sofort – und Kontrollmeldungen (§ 7 DEÜV) bei Beschäftigungsaufnahmen von Personen, die zur Mitführung des Sozialversicherungsausweises verpflichtet sind (§§ 95 ff SGB IV – spätestens bis zum Ablauf des dritten Tages nach Beginn der Beschäftigung)
- sonstige Meldungen (§ 12 DEÜV) sind zu erstatten bei einem Wechsel der Beitragsgruppe, des Personengruppenschlüssels, der Krankenkasse, bei Beendigung oder Beginn einer Berufsausbildung und/oder bei Wechsel von einer Betriebsstätte im Beitrittsgebiet zu einer Betriebsstätte im übrigen Bundesgebiet und umgekehrt.

Darüber hinaus kann sich die Pflicht zur Abgabe einer Meldung auch bei einmaliger Zahlung beitragspflichtigen Entgelts ergeben (§ 11 DEÜV).

Die vom Arbeitgeber mitzuteilenden Merkmale und Tatbestände sind in § 28a Abs. 1 bis 4 SGB IV geregelt und umfassen u.a. die Adresse und Versicherungsnummer des/der Beschäftigten, demographische Merkmale, Angaben über die ausgeübte Tätigkeit sowie die Beitragsgruppen zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung (vgl. Abschnitt 1.2.6).

Mit in Kraft treten der DEÜV zum 1.1.1999 wurde die elektronische Datenübermittlung bzw. die Datenübermittlung mittels Datenträger als Übermittlungsstandard des Regelfalles eingeführt (§ 16 DEÜV). Meldungen können jedoch auch nach dem Stichtag 1.1.1999 mittels Meldevordruck abgegeben werden (§ 26 DEÜV). Die Arbeitgeber übermitteln ihre Meldungen an die im Zulassungsbescheid bezeichneten Annahmestellen (die zuständigen Krankenkassen oder die von ihnen beauftragten Annahmestellen). Diese prüfen die Mel-

gen auf formale und inhaltliche Richtigkeit und nehmen – falls erforderlich – Korrekturen vor. Die Weiterleitung der von den Einzugsstellen geprüften Daten erfolgt innerhalb von 5 Arbeitstagen an die in § 34 DEÜV genannten Stellen. Dies sind für Arbeiter und Versicherte der Bahnversicherungsanstalt an die Datenstelle der Rentenversicherungsträger, für Angestellte an die Bundesversicherungsanstalt für Angestellte und für Versicherte der knappschaftlichen Krankenversicherung unmittelbar an die Bundesknappschaft, wenn diese die Rentenversicherung durchführt.

Nach einer weiteren Prüfung werden die für die Arbeitsverwaltung relevanten Daten an die Bundesagentur für Arbeit übermittelt.

Die Bundesagentur für Arbeit führt für jeden Versicherten unter seiner Versicherungsnummer ein so genanntes Versichertenkonto, auf dem alle eingehenden Meldungen in der Reihenfolge des Wirksamkeitsdatums gespeichert werden. Diese Versichertendatei bildet die Grundlage der Auszahlungen für statistische Zwecke.

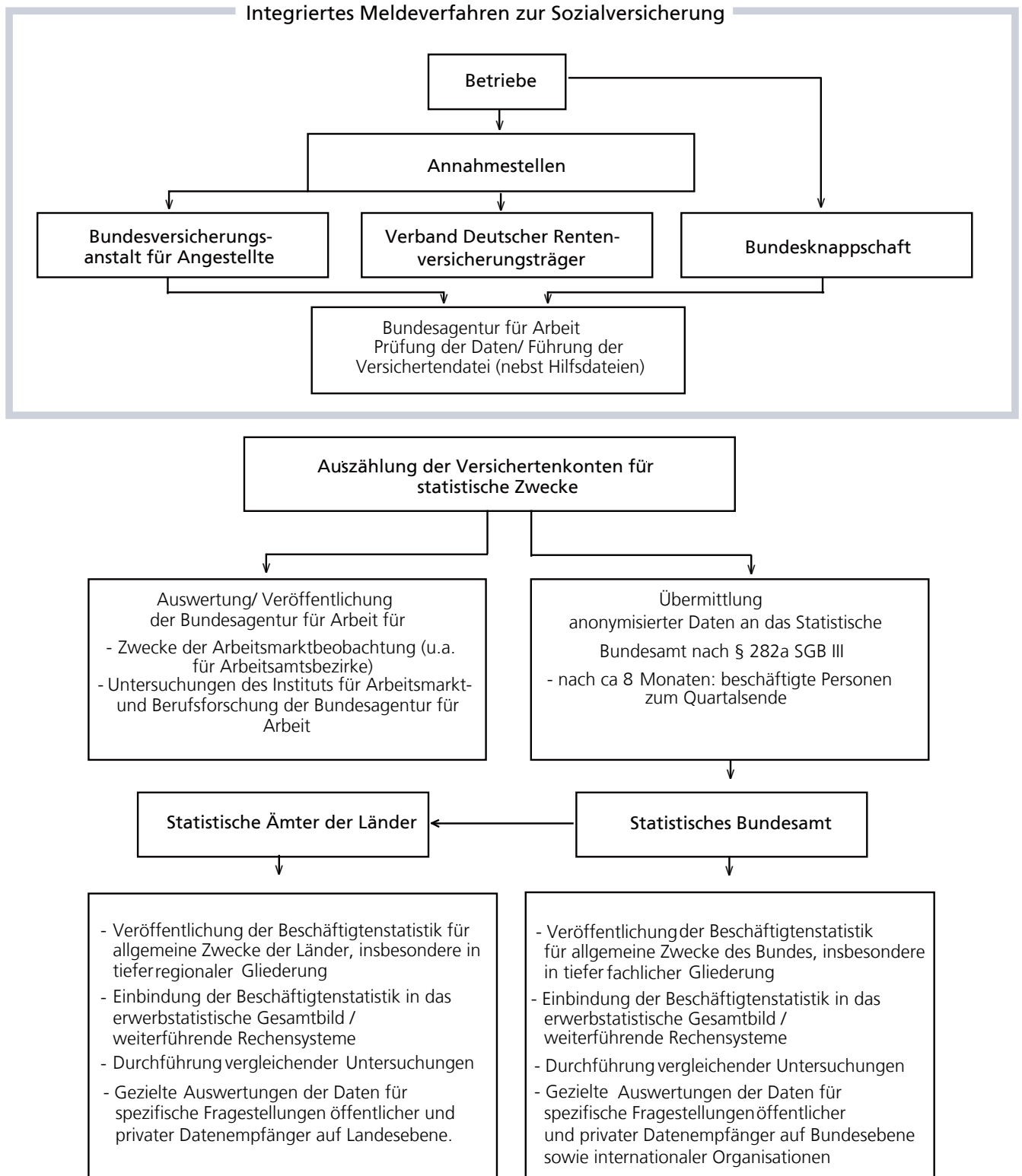
Die Bundesagentur für Arbeit stellt dem Statistischen Bundesamt anonymisiertes Datenmaterial für Auswertungen im Rahmen des erwerbsstatistischen Berichtssystems und zur Weitergabe an die Statistischen Landesämter zur Verfügung, die dieses Material insbesondere für vertiefte Regionalanalysen nutzen.

### 1.2.5 Stichtagsmaterial

Die vierteljährlichen Auswertungen zur Ermittlung des Beschäftigtenbestandes werden derzeit noch sechs Monate nach dem Berichtsstichtag (jeweils letzter Tag eines Quartals) durchgeführt. Dabei wird jedes Versichertenkonto maschinell daraufhin abgefragt, ob der betreffende Versicherte am Berichtsstichtag in einem Beschäftigungsverhältnis stand oder nicht. Die Gesamtheit aller Personen, die nach den vorliegenden Meldungen am Stichtag in einem Beschäftigungsverhältnis standen, in der Gliederung nach persönlichen und erwerbsstatistischen Merkmalen, stellt die Grundlage für die Erstellung der Bestandsergebnisse dar.

Die Wartezeit von sechs Monaten zwischen Berichtsstichtag und Auszahlungszeitpunkt ist hierbei ein Kompromiss zwischen größtmöglicher Aktualität der Ergebnisse und möglichst vollständiger Erfassung aller für den Berichtsstichtag relevanten Meldungen. Erfahrungsgemäß liegen der Bundesagentur für Arbeit nach sechs Monaten etwa 95 % der Meldungen vor. Das versichertenbezogene Vorgehen erfordert nicht die konsistente zeitliche Folge von Jahresmeldungen sowie An- und Abmeldungen. Es kann vielmehr ein Teil der fehlenden Meldungen ausgeglichen werden, zum Beispiel wenn von einem Versicherten – der seine Arbeitsstelle gewechselt hat – zwar die Anmeldung des neuen Arbeitgebers, aber noch nicht die Abmeldung des alten Arbeitgebers vorliegt.

## Von der Meldung des Arbeitgebers zur Statistik



### Statistische Nutzung der Versichertenkonten

### 1.2.6 Merkmale der Beschäftigtenstatistik

Als auswertbare Merkmale der Beschäftigtenstatistik stehen zur Verfügung:

Altersjahr; Geschlecht, Staatsangehörigkeit; erreichter allgemeiner und beruflicher Ausbildungsabschluss; Stellung im Beruf als Arbeiter/-in, Angestellte(r), Auszubildende(r)<sup>3)</sup>; Stellung im Betrieb als Facharbeiter/-in, Meister/-in/ oder Polier;<sup>3)</sup> andere(r) Vollzeitbeschäftigte(r); ausgeübte Tätigkeit (Beruf); Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung; Wirtschaftszweig; Arbeitsort und Wohnort

## 2. Definitionen von Begriffen und Merkmalen

### 2.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Zu diesem Personenkreis zählen alle Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung sind oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile nach dem Recht der Arbeitsförderung zu entrichten sind. Aus dieser Abgrenzung ergibt sich, dass in der Regel alle Arbeiter und Angestellten (einschl. Personen in beruflicher Ausbildung) von der Sozialversicherungspflicht erfasst werden. Daneben besteht in wenigen Fällen auch für Selbstständige Versicherungspflicht in der Sozialversicherung.

Wehr- und Zivildienstleistende gelten nur dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihren Dienst aus einem weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen der Ableistung dieser Dienstzeiten kein Entgelt erhalten.

Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen der weitaus überwiegende Teil der Selbstständigen, die mithelfenden Familienangehörigen sowie die Beamten.

Ab dem Stichtag 1.4.1999 sind die gesetzlichen Regelungen zur Sozialversicherungspflicht geringfügiger Beschäftigungsverhältnisse grundlegend geändert worden. Nach der maßgebenden Regelung des § 8 SGB IV wird zwar nach wie vor zwischen kurzfristigen Beschäftigungen (als „kurzfristig“ gilt eine Tätigkeit immer dann, wenn sie nach ihrer Eigenart oder im Voraus vertraglich auf höchstens zwei Monate oder 50 Arbeitstage begrenzt ist) auf der einen und geringfügig entlohnenden Tätigkeiten (als „geringfügig entlohnt“ ist eine Tätigkeit dann zu klassifizieren, wenn die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit weniger als 15 Stunden beträgt und bestimmte Einkommenshöchstgrenzen nicht überschritten werden) auf der anderen Seite unterschieden. Ab dem vorgenannten Stichtag gilt im früheren Bundesgebiet wie auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost allerdings eine einheitli-

che und zunächst auf DM 630,-/ 325 Euro festgeschriebene Entgeltgrenze.

Mit der gesetzlichen Neuregelung zum Stichtag 1.4.1999 sind Arbeitgeber verpflichtet, auch für Personen, die ausschließlich so genannte geringfügig entlohnte Tätigkeiten ausüben, pauschalierte Beiträge zu Kranken- und Rentenversicherung zu entrichten, wobei der Beitrag zur Rentenversicherung von den Beschäftigten zur Erlangung verbesserter Leistungsansprüche durch freiwillige Zuzahlung aufgestockt werden kann.

Ausschließlich geringfügig entlohnte Personen, die nur wegen der gesetzlichen Neuregelung in den Kreis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gelangt sind, werden in den Tabellen dieser Fachserie bis auf weiteres nicht nachgewiesen. Eine Berichterstattung über diesen Personenkreis wird erst zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.

Personen, die als einzige Tätigkeit eine kurzzeitige Beschäftigung im Sinne des § 8 Abs. 1 SGB IV ausüben, bleiben auch nach den neuen rechtlichen Regelungen frei von der Versicherungspflicht und sind daher ebenfalls nicht in der Nachweisungsliste dieser Veröffentlichung enthalten.

Für die Jahre der bisherigen Berichterstattung im Rahmen dieser Veröffentlichungsreihe waren folgende DM-Beträge für die Abgrenzung geringfügiger Tätigkeiten nach dem Entgelt-Kriterium des § 8 SGB IV maßgebend:

Zeitraum	Beschäftigten	
	im früheren Bundesgebiet	in den neuen Ländern und Berlin-Ost
01.01.1990 - 31.12.1990	470	
01.01.1991 - 31.12.1991	480	
01.01.1992 - 31.12.1992	500	300
01.01.1993 - 31.12.1993	530	390
01.01.1994 - 31.12.1994	560	440
01.01.1995 - 31.12.1995	580	470
01.01.1996 - 31.12.1996	590	500
01.01.1997 - 31.12.1997	610	520
01.01.1998 - 31.12.1998	620	520
01.01.1999 - 31.03.1999	630	530
01.04.1999 - 31.03.2003	630 DM/325 Euro	
ab 01.04.2003	400 Euro	

### 2.2 Auswertbare Merkmale der Statistik Sozialversicherungspflichtig Beschäftigter

#### Alter

Beim Stichtagsmaterial wird das Alter der Beschäftigten nach der so genannten Altersjahrmethode ermittelt. Bei dieser Berechnung wird aus dem Geburtsdatum und dem Berichtsstichtag exakt ermittelt, welches Altersjahr der Beschäftigte am Berichtsstichtag vollendet hatte.

3) Bis 1995 jeweils nur zum 30.6.



## Alter

Beim Stichtagsmaterial wird das Alter der Beschäftigten nach der so genannten Altersjahrmethode ermittelt. Bei dieser Berechnung wird aus dem Geburtsdatum und dem Berichtsstichtag exakt ermittelt, welches Altersjahr der Beschäftigte am Berichtsstichtag vollendet hatte.

## Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit „ungeklärter Staatsangehörigkeit“.

Angehörige der Nachfolgestaaten der ehemaligen Sowjetunion, des ehemaligen Jugoslawien und der ehemaligen Tschechoslowakei werden bis auf weiteres in dieser Veröffentlichung noch nicht getrennt nachgewiesen. Daten in differenzierter Gliederung können auf Nachfrage zur Verfügung gestellt werden.

## Ausbildung

Nachgewiesen werden sowohl der erreichte allgemeine Schulabschluss als auch die abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluss, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist. Beim allgemein bildenden Schulabschluss werden folgende Kategorien unterschieden:

- Volks-/Hauptschule, mittlere Reife oder gleichwertige Schulausbildung: Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der integrierten Gesamtschulen und Freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt insbesondere das Versetzungszeugnis in den 11. Schuljahrgang, das Abgangszeugnis aus dem 11., 12. oder 13. Schuljahrgang (ohne Hochschulreife) eines Gymnasiums oder einer integrierten Gesamtschule sowie das Abschlusszeugnis einer Berufsaufbau- oder zweijährigen Berufsfachschule.
- Abitur: Personen mit allgemeiner oder fachgebundener Hochschulreife, insbesondere Absolventen mit einem Abschlusszeugnis der Gymnasien, der gymnasialen Oberstufe von integrierten Gesamtschulen, der Abendgymnasien und Kollegs sowie der Fachgymnasien. Personen mit Fachhochschulreife sind überwiegend Absolventen mit dem Abschlusszeugnis der Fachoberschulen.

### Als berufsbildende Abschlüsse werden unterschieden:

- die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), der Abschluss einer Berufsfachschule (dies sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende

- Schulen mit mindestens einjähriger Schulbesuchsdauer, deren freiwilliger Besuch ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Sie werden in der Regel im Vollzeitunterricht besucht. Die Ausbildung endet mit einer Abschlussprüfung. Bei zweijährigem Schulbesuch entspricht der Abschluss der Fachschulreife)

oder

einer Fachschule (hierbei handelt es sich um berufsfortbildende Schulen, die freiwillig nach einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung, teilweise auch nach langjähriger praktischer Arbeits Erfahrung oder mit dem Nachweis einer fachspezifischen Begabung besucht werden können. Sie vermitteln eine weitergehende berufliche Fachausbildung (z.B. Meister-schulen, Technikerschulen). Die Dauer des Schulbesuchs liegt bei Vollzeitunterricht zwischen sechs Monaten und drei Jahren, bei Teilzeitunterricht beträgt sie im Allgemeinen sechs bis acht Halbjahre).

- der Abschluss einer Fachhochschule/Verwaltungsfachhochschule: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen) bieten eine anwendungsbezogene Ausbildung in Studiengängen für Ingenieure und für andere Berufe, vor allem in den Bereichen Wirtschaft, Sozialwesen, Gestaltung und Informatik. Das Studium ist in der Regel kürzer als das an wissenschaftlichen Hochschulen. Der Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluss wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Verwaltungsfachhochschulen sind verwaltungsinterne Fachhochschulen, an denen Nachwuchskräfte für den gehobenen nichttechnischen Dienst des Bundes und der Länder ausgebildet werden.
- der Abschluss an einer wissenschaftlichen Hochschule: Dies sind unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannte staatliche oder nichtstaatliche Hochschulen. Dazu zählen Universitäten, technische Hochschulen, Gesamthochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen sowie als eigenständige Hochschulart die Kunsthochschulen. Die wissenschaftlichen Hochschulen und die Kunsthochschulen dienen der Pflege und der Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung, Lehre und Studium und bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Auswertung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zu künstlerischer Gestaltung erfordern.

In der Kombination mit allgemein bildenden Schulabschlüssen werden als "abgeschlossene Berufsausbildung" die abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung sowie der Abschluss an einer Berufsfach- oder Fachschule (zusammengefasst) nachgewiesen.

## Stellung im Beruf (Arbeiter/-innen und Angestellte)

Für die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Arbeitern/Arbeiterinnen und Angestellten ist die Zugehörigkeit der Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung maßgebend.

17	Abschnitte	A – Q
31	Unterabschnitte	AA – QA
60	Abteilungen	01 – 99
222	Gruppen	01.1 – 99.0
513	Klassen	01.11 – 99.00
1 041	Unterklassen	01.11.1 – 99.00.3

## Ausgeübte Tätigkeit (Beruf)

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die gegenwärtig ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte oder früher ausgeübte Beruf. Die ausgeübte Tätigkeit wird nach der jeweils aktuellsten Ausgabe des Schlüsselverzeichnisses für die Angaben zur Tätigkeit in den Versicherungsnachweisen - herausgegeben von der Bundesagentur für Arbeit – verschlüsselt. Die darin enthaltenen Schlüsselzahlen entsprechen den Berufsordnungen. Grundlage der 3-stelligen Signierung ist das systematische Verzeichnis der Berufe nach Berufsbereichen, Berufsgruppen und Berufsordnungen der Bundesagentur für Arbeit in überarbeiteter Fassung aus dem Jahr 1988, das seinerseits auf der Klassifizierung der Berufe des Statistischen Bundesamtes, Ausgabe 1975, beruht.

## Voll-/Teilzeitbeschäftigte

Die Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten richtet sich nach den von den Arbeitgebern in den Meldebelegen erteilten Angaben. Je nachdem, welche arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit einem Beschäftigungsverhältnis zu Grunde liegt, wird zwischen den folgenden Kategorien unterschieden:

- vollzeitbeschäftigt,
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 18 Stunden und
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 18 Stunden und mehr jedoch nicht vollzeitbeschäftigt.

Bei der Darstellung von Ergebnissen der Beschäftigtenstatistik in Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes werden die beiden Gruppen der Teilzeitbeschäftigten – soweit in Tabellen nachgewiesen – zusammengefasst.

## Wirtschaftszweig

Der Wirtschaftszweig wird nach der "Klassifikation der Wirtschaftszweige "Ausgabe 2003" (WZ 2003)" verschlüsselt. Grundlage der Klassifikationen ist die statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev.1.1)<sup>4)</sup> vom Dez.2001. Die WZ 2003 gliedert sich formal in

und entspricht bis zur Gliederungsebene der Wirtschaftsklassen der NACE Rev.1.1. Sie unterscheidet sich von der europäischen Wirtschaftszweigsystematik durch die Einführung der fünfstellig numerisch verschlüsselten Unterklassen.

Grundsätzlich sind die wirtschaftsfachlichen Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik mit anderen deutschen und europäischen Wirtschaftsstatistiken vergleichbar. Darüber hinaus ist eine Vergleichbarkeit hinsichtlich der nach Abschnitten und Abteilungen gegliederten Ergebnisse aber auch mit außereuropäischen Datenquellen gegeben, soweit diesen die Wirtschaftszweigsystematik der Vereinten Nationen <sup>5)</sup> zu Grunde liegt.

Bei einer Zusammenführung von Angaben der Beschäftigtenstatistik mit anderen Datenquellen kann dennoch die Vergleichbarkeit aus methodischen Gründen eingeschränkt sein. Dies gilt vor allem auch bei einer Gegenüberstellung mit Beschäftigtenzahlen aus anderen statistischen Erhebungen. So können Abweichungen darauf beruhen, dass sich die wirtschaftssystematische Klassifizierung auf unterschiedliche statistische Einheiten (Unternehmen / Betrieb; identisch mit der örtlichen Einheit) bezieht. Sie ergeben sich fast zwangsläufig dann, wenn die Vergleichsergebnisse nicht ebenfalls durch die Befragung der statistischen Einheit gewonnen, sondern – wie beim Mikrozensus, der jährlichen Repräsentativstatistik der Bevölkerung und des Arbeitsmarktes – beim Erwerbstätigen selbst erhoben worden sind.

Als Kriterium für die Bestimmung des Schwerpunktes der wirtschaftlichen Tätigkeit – nach ausschließlich funktionalen Aspekten – werden zuerst die Wertschöpfungsanteile, dann die Umsatzanteile, und nur in den Fällen, in denen solche nicht zur Verfügung stehen, hilfsweise die Zahl der Beschäftigten herangezogen. Eine solche Behelfslösung gilt auch für die Beschäftigtenstatistik. So gilt als „Betrieb“ – dessen wirtschaftlicher Schwerpunkt maßgebend für die wirtschaftsfachliche Zuordnung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten ist – im Sinne der Beschäftigtenstatistik immer die Einheit, für die zur Durchführung des gemeinsamen Meldeverfahrens zur Sozialversicherung dem meldepflichtigen Arbeitgeber eine Betriebsnummer zur Verfügung gestellt worden ist. Dies ist im Allgemeinen die wirtschaftsfachlich abgrenzbare und regional abgegrenzte Niederlassung / Arbeitsstätte; im

4) Zur Einführung der NACE Rev.1 – die aus der ersten Revision der *Nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés européennes* von 1970 hervorgegangen ist – vgl. auch Mai, H.: Die neue europäische Wirtschaftszweigsystematik, in WiSta 1/1991, S. 7 ff.

5) ISIC Rev. 3.1 (International Standard Industrial Classification, 3. Revisionsfassung)

Sinne der NACE Rev. 1.1 die örtliche Einheit, in der sozialversicherungspflichtig Beschäftigte tätig sind. Der „Betrieb“ kann jedoch auch aus mehreren Niederlassungen eines Unternehmens mit gleichem wirtschaftsfachlichen Schwerpunkt bestehen, die zur Vereinfachung des Meldeverfahrens zusammengefasst werden dürfen, allerdings nur dann, wenn sie innerhalb derselben Gemeinde liegen.

Grundsätzlich anzumerken ist ferner, dass über die hier vorgelegten Ergebnislagerungen hinaus in den Statistischen Ämtern von Bund und Ländern Angaben bis auf die Ebene der dreistellig nummerisch verschlüsselten Gruppe zur Verfügung stehen, die gleichzeitig der Tie-

fengliederung für den Mikrozensus entspricht (vgl. hierzu Anhang).

### **Regionale Zuordnung**

Die sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer werden nach dem inländischen *Arbeitsort*, bei der Darstellung von Pendlerbewegungen nach dem *Arbeits-* und *Wohnort* nachgewiesen. Der inländische *Arbeitsort* ist die Gemeinde, in der der Betrieb liegt, in dem die Arbeitnehmer beschäftigt sind. Der *Wohnort* ist die Gemeinde, in der der Beschäftigte seinen melderechtlichen Wohnsitz hat.

Der Gebietsstand ist jeweils stichtagsbezogen.

**1. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort, darunter Ausländer, in den kreisfreien Städten und Landkreisen nach Arbeitern/Angestellten und Beschäftigungsumfang am 30.9.2004 und ausgewählten früheren Stichtagen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Bezirk Land		Beschäftigte am 30.9.2004												
		Insge- samt	darunter				davon				darunter			
			weiblich	Teilzeit- beschäftigte		Arbeiter/-innen		Angestellte		Ausländer				
				Zu- sammen	dar. weiblich	Zu- sammen	dar. weiblich	Zu- sammen	dar. weiblich	Zu- sammen	dar. weiblich	davon		
												Arbeiter /-innen	Ange- stellte	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
101 Braunschweig, Stadt		106 506	49 700	20 875	17 474	39 527	11 252	66 979	38 448	4 271	1 662	2 741	1 530	
102 Salzgitter, Stadt		46 579	13 865	5 539	4 987	28 064	4 057	18 515	9 808	2 878	479	2 480	398	
103 Wolfsburg, Stadt		95 937	28 254	8 126	7 445	51 790	9 661	44 147	18 593	5 177	1 120	3 691	1 486	
151 Gifhorn		33 127	15 613	6 660	5 990	15 006	3 856	18 121	11 757	1 222	386	903	319	
152 Göttingen		87 732	42 834	20 094	16 494	33 501	9 818	54 231	33 016	3 420	1 352	2 011	1 409	
153 Goslar		42 654	20 970	8 199	7 190	19 436	5 775	23 218	15 195	1 288	448	863	425	
154 Helmstedt		19 431	10 691	4 036	3 728	8 022	2 460	11 409	8 231	359	154	256	103	
155 Northeim		40 786	18 144	7 158	6 496	20 650	5 365	20 136	12 779	1 099	362	826	273	
156 Osterode am Harz		26 048	10 961	4 117	3 737	13 730	3 237	12 318	7 724	677	183	554	123	
157 Peine		28 153	12 692	5 003	4 602	14 133	3 583	14 020	9 109	1 034	329	824	210	
158 Wolfenbüttel		21 359	11 451	5 203	4 743	9 158	2 793	12 201	8 658	484	204	337	147	
1 Braunschweig		548 312	235 175	95 010	82 886	253 017	61 857	295 295	173 318	21 909	6 679	15 486	6 423	
241 Region Hannover dar.		426 884	195 859	75 698	62 996	154 941	40 372	271 943	155 487	28 483	11 157	19 938	8 545	
Hannover, Landeshtpst.		274 392	126 907	46 052	37 817	87 397	22 407	186 995	104 500	19 683	7 922	13 214	6 469	
251 Diepholz		54 261	23 918	9 595	8 630	25 861	6 053	28 400	17 865	1 552	482	1 184	368	
252 Hameln-Pyrmont		46 784	23 196	9 819	8 860	18 688	5 722	28 096	17 474	2 060	812	1 455	605	
254 Hildesheim		82 136	37 746	14 987	13 321	36 290	9 527	45 846	28 219	2 897	1 052	2 112	785	
255 Holzminden		20 853	8 806	3 410	3 086	10 368	2 398	10 485	6 408	706	206	554	152	
256 Nienburg (Weser)		31 198	13 735	5 552	5 084	15 596	3 528	15 602	10 207	903	240	750	153	
257 Schaumburg		38 392	18 074	7 429	6 721	17 909	4 841	20 483	13 233	1 689	516	1 280	409	
2 Hannover		700 508	321 334	126 490	108 698	279 653	72 441	420 855	248 893	38 290	14 465	27 273	11 017	
351 Celle		46 047	22 388	8 753	7 875	19 742	5 574	26 305	16 814	1 577	598	1 001	576	
352 Cuxhaven		39 091	19 758	8 082	7 338	19 190	5 844	19 901	13 914	1 849	807	1 551	298	
353 Harburg		44 870	21 539	8 712	7 750	20 563	5 182	24 307	16 357	1 979	682	1 567	412	
354 Lüchow-Dannenberg		11 830	5 589	2 250	1 971	6 032	1 584	5 798	4 005	143	45	107	36	
355 Lüneburg		45 423	22 673	9 240	7 964	19 672	5 728	25 751	16 945	1 236	475	920	316	
356 Osterholz		20 498	10 351	4 654	4 197	9 259	2 594	11 239	7 757	542	192	391	151	
357 Rotenburg (Wümme)		43 532	19 993	8 057	7 340	20 930	5 219	22 602	14 774	1 163	413	874	289	
358 Soltau-Fallingbostel		39 890	18 982	8 173	7 324	20 612	6 076	19 278	12 906	1 356	496	1 052	304	
359 Stade		50 127	21 820	9 191	8 321	23 133	4 750	26 994	17 070	2 698	383	2 315	383	
360 Uelzen		24 819	12 685	4 507	4 055	11 402	3 585	13 417	9 100	445	177	311	134	
361 Verden		39 318	17 251	6 405	5 798	18 503	4 409	20 815	12 842	1 744	559	1 404	340	
3 Lüneburg		405 445	193 029	78 024	69 933	189 038	50 545	216 407	142 484	14 732	4 827	11 493	3 239	
401 Delmenhorst, Stadt		18 185	9 757	4 740	4 271	8 031	2 796	10 154	6 961	666	337	446	220	
402 Emden, Stadt		26 902	7 620	2 887	2 414	16 756	2 237	10 146	5 383	571	125	449	122	
403 Oldenburg(Oldb),Stadt		65 510	33 291	14 375	12 022	21 749	7 022	43 761	26 269	1 935	779	1 288	647	
404 Osnabrück, Stadt		81 477	36 913	16 645	14 096	33 090	8 836	48 387	28 077	4 415	1 600	3 312	1 103	
405 Wilhelmshaven, Stadt		25 903	11 380	4 632	4 038	11 234	2 538	14 669	8 842	556	213	375	181	
451 Ammerland		31 910	13 878	5 030	4 416	16 700	4 095	15 210	9 783	984	288	825	159	
452 Aurich		42 173	19 808	6 726	6 027	20 012	5 486	22 161	14 322	1 009	402	832	177	
453 Cloppenburg		43 467	16 752	5 537	4 963	24 828	5 066	18 639	11 686	1 177	346	1 068	109	
454 Emsland		91 138	33 508	12 287	11 147	46 743	7 093	44 395	26 415	1 555	384	1 105	450	
455 Friesland		24 462	11 812	5 403	4 579	10 667	2 891	13 795	8 921	449	171	314	135	
456 Grafschaft Bentheim		34 435	14 754	5 554	5 033	16 849	3 722	17 586	11 032	1 496	527	957	539	
457 Leer		33 829	15 339	5 135	4 584	15 235	3 379	18 594	11 960	833	281	650	183	
458 Oldenburg		26 282	11 215	4 499	4 003	13 604	3 092	12 678	8 123	961	292	832	129	
459 Osnabrück		92 880	38 823	13 671	12 342	49 201	11 371	43 679	27 452	3 970	1 081	3 396	574	
460 Vechta		47 797	18 844	6 632	6 010	27 745	6 403	20 052	12 441	2 743	875	2 516	227	
461 Wesermarsch		24 156	8 739	3 599	3 186	13 111	2 222	11 045	6 517	810	156	662	148	
462 Wittmund		12 336	5 831	1 969	1 771	6 436	1 825	5 900	4 006	260	95	228	32	
4 Weser-Ems		722 842	308 264	119 321	104 902	351 991	80 074	370 851	228 190	24 390	7 952	19 255	5 135	
Niedersachsen		2 377 107	1 057 802	418 845	366 419	1 073 699	264 917	1 303 408	792 885	99 321	33 923	73 507	25 814	
Kreisangehörige Städte mit rund 50 000 und mehr Einwohnern														
152012 Göttingen, Stadt		59 699	29 943	14 546	11 649	19 791	6 499	39 908	23 444	2 530	1 094	1 304	1 226	
153005 Goslar, Stadt		18 656	9 074	3 516	3 144	8 006	2 336	10 650	6 738	547	191	415	132	
157006 Peine, Stadt		17 785	8 317	3 059	2 819	8 454	2 445	9 331	5 872	748	247	597	151	
158037 Wolfenbüttel, Stadt		12 806	7 205	3 134	2 836	5 032	1 731	7 774	5 474	337	156	237	100	
241005 Garbsen, Stadt		11 590	5 579	2 248	1 946	5 017	1 533	6 573	4 046	752	327	576	176	
241010 Langenhagen, Stadt		27 837	10 631	3 780	2 860	11 776	2 458	16 061	8 173	2 102	667	1 453	649	
252006 Hameln, Stadt		23 834	12 004	5 351	4 731	8 050	2 362	15 784	9 642	1 046	372	680	366	
254021 Hildesheim, Stadt		43 148	21 006	8 387	7 327	16 519	4 596	26 629	16 410	1 858	770	1 321	537	
351006 Celle, Stadt		29 231	14 967	5 605	5 063	10 992	3 471	18 239	11 496	1 042	455	600	442	
352011 Cuxhaven, Stadt		16 393	8 451	2 921	2 633	7 664	2 631	8 729	5 820	1 321	609	1 121	200	
355022 Lüneburg, Stadt		32 333	16 171	6 638	5 627	12 737	3 652	19 596	12 519	922	366	670	252	
359038 Stade, Stadt		20 953	9 382	4 040	3 619	8 636	1 752	12 317	7 630	520	119	386	134	
455032 Lingen (Ems), Stadt		20 121	8 521	3 132	2 884	8 517	1 773	11 604	6 748	302	97	181	121	
456015 Nordhorn, Stadt		16 585	8 088	3 235	2 956	6 831	1 685	9 754	6 403	686	257	404	282	
459024 Melle, Stadt		14 119	5 461	1 991	1 820	7 371	1 500	6 748	3 961	653	155	542	111	

Beschäftigte am				Veränderung 30.9.2004 gegenüber dem				Anteil des Kreises am jeweiligen Landeswert am 30.9.2004				Kreisfreie Stadt Landkreis Bezirk Land
30.9. 1994	30.9. 1999	30.9. 2003	30.6. 2004	30.9. 1994	30.9. 1999	30.9. 2003	30.6. 2004	Alle Beschäf- tigte	darunter			
									Frauen	Teilzeit- beschäf- tigte	Aus- länder	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
113 914	108 934	107 977	105 055	-6,5	-2,2	-1,4	1,4	4,5	4,7	5,0	4,3	101 Braunschweig, Stadt
51 645	49 290	47 925	46 183	-9,8	-5,5	-2,8	0,9	2,0	1,3	1,3	2,9	102 Salzgitter, Stadt
79 994	83 427	95 607	95 630	19,9	15,0	0,3	0,3	4,0	2,7	1,9	5,2	103 Wolfsburg, Stadt
31 820	33 030	33 594	32 490	4,1	0,3	-1,4	2,0	1,4	1,5	1,6	1,2	151 Gifhorn
91 725	90 282	88 997	86 271	-4,4	-2,8	-1,4	1,7	3,7	4,0	4,8	3,4	152 Göttingen
52 440	47 368	43 782	42 181	-18,7	-10,0	-2,6	1,1	1,8	2,0	2,0	1,3	153 Goslar
22 653	20 979	19 908	19 231	-14,2	-7,4	-2,4	1,0	0,8	1,0	1,0	0,4	154 Helmstedt
45 722	43 798	41 622	40 012	-10,8	-6,9	-2,0	1,9	1,7	1,7	1,7	1,1	155 Northeim
30 926	27 739	26 345	25 666	-15,8	-6,1	-1,1	1,5	1,1	1,0	1,0	0,7	156 Osterode am Harz
28 461	29 782	28 481	27 573	-1,1	-5,5	-1,2	2,1	1,2	1,2	1,2	1,0	157 Peine
23 576	22 332	21 525	21 138	-9,4	-4,4	-0,8	1,0	0,9	1,1	1,2	0,5	158 Wolfenbüttel
572 876	556 961	555 763	541 430	-4,3	-1,6	-1,3	1,3	23,1	22,2	22,7	22,1	1 Braunschweig
440 467	437 968	431 094	421 153	-3,1	-2,5	-1,0	1,4	18,0	18,5	18,1	28,7	241 Region Hannover dar. Hannover, Landeshtptst.
294 703	284 903	277 203	271 033	-6,9	-3,7	-1,0	1,2	11,5	12,0	11,0	19,8	251 Diepholz
50 752	54 105	54 852	53 390	6,9	0,3	-1,1	1,6	2,3	2,3	2,3	1,6	252 Hameln-Pyrmont
53 987	51 018	47 849	46 051	-13,3	-8,3	-2,2	1,6	2,0	2,2	2,3	2,1	254 Hildesheim
90 119	87 150	83 704	81 598	-8,9	-5,8	-1,9	0,7	3,5	3,6	3,6	2,9	255 Holzminden
24 703	23 293	21 311	20 592	-15,6	-10,5	-2,1	1,3	0,9	0,8	0,8	0,7	256 Nienburg (Weser)
34 379	33 302	31 646	30 748	-9,3	-6,3	-1,4	1,5	1,3	1,3	1,3	0,9	257 Schaumburg
42 452	40 827	38 348	37 660	-9,6	-6,0	0,1	1,9	1,6	1,7	1,8	1,7	2 Hannover
736 859	727 663	708 804	691 192	-4,9	-3,7	-1,2	1,3	29,5	30,4	30,2	38,6	351 Celle
52 035	48 614	47 184	45 417	-11,5	-5,3	-2,4	1,4	1,9	2,1	2,1	1,6	352 Cuxhaven
41 265	41 336	39 650	38 399	-5,3	-5,4	-1,4	1,8	1,6	1,9	1,9	1,9	353 Harburg
42 202	45 001	45 252	44 004	6,3	-0,3	-0,8	2,0	1,9	2,0	2,1	2,0	354 Lüchow-Dannenberg
13 379	13 291	12 096	11 678	-11,6	-11,0	-2,2	1,3	0,5	0,5	0,5	0,1	355 Lüneburg
45 155	46 249	45 544	44 217	0,6	-1,8	-0,3	2,7	1,9	2,1	2,2	1,2	356 Osterholz
21 168	20 889	20 768	20 102	-3,2	-1,9	-1,3	2,0	0,9	1,0	1,1	0,5	357 Rotenburg (Wümme)
42 624	44 285	44 559	42 902	2,1	-1,7	-2,3	1,5	1,8	1,9	1,9	1,2	358 Soltau-Fallingbostel
41 450	41 084	40 359	39 145	-3,8	-2,9	-1,2	1,9	1,7	1,8	2,0	1,4	359 Stade
49 921	50 981	50 703	49 073	0,4	-1,7	-1,1	2,1	2,1	2,1	2,2	2,7	360 Uelzen
28 223	26 235	25 108	24 247	-12,1	-5,4	-1,2	2,4	1,0	1,2	1,1	0,4	361 Verden
37 728	39 013	39 837	38 925	4,2	0,8	-1,3	1,0	1,7	1,6	1,5	1,8	3 Hannover
415 150	416 978	411 060	398 109	-2,3	-2,8	-1,4	1,8	17,1	18,2	18,6	14,8	401 Delmenhorst, Stadt
20 511	19 623	18 877	17 863	-11,3	-7,3	-3,7	1,8	0,8	0,9	1,1	0,7	402 Emden, Stadt
28 128	29 317	27 303	26 548	-4,4	-8,2	-1,5	1,3	1,1	0,7	0,7	0,6	403 Oldenburg(Oldb),Stadt
64 650	64 488	66 156	64 220	1,3	1,6	-1,0	2,0	2,8	3,1	3,4	1,9	404 Osnabrück, Stadt
81 387	82 666	81 664	79 932	0,1	-1,4	-0,2	1,9	3,4	3,5	4,0	4,4	405 Wilhelmshaven, Stadt
28 148	27 375	26 061	25 346	-8,0	-5,4	-0,6	2,2	1,1	1,1	1,1	0,6	451 Ammerland
31 407	31 728	31 942	31 316	1,6	0,6	-0,1	1,9	1,3	1,3	1,2	1,0	452 Aurich
41 716	43 145	42 451	41 044	1,1	-2,3	-0,7	2,8	1,8	1,9	1,6	1,0	453 Cloppenburg
38 026	41 147	43 226	42 826	14,3	5,6	0,6	1,5	1,8	1,6	1,3	1,2	454 Emsland
85 049	90 317	92 008	89 460	7,2	0,9	-0,9	1,9	3,8	3,2	2,9	1,6	455 Friesland
25 608	25 275	25 063	24 268	-4,5	-3,2	-2,4	0,8	1,0	1,1	1,3	0,5	456 Grafschaft Bentheim
35 748	36 669	34 619	33 530	-3,7	-6,1	-0,5	2,7	1,4	1,4	1,3	1,5	457 Leer
34 606	35 711	34 655	33 136	-2,2	-5,3	-2,4	2,1	1,4	1,5	1,2	0,8	458 Oldenburg
25 062	26 812	26 561	25 778	4,9	-2,0	-1,1	2,0	1,1	1,1	1,1	1,0	459 Osnabrück
93 269	93 836	93 953	91 944	-0,4	-1,0	-1,1	1,0	3,9	3,7	3,3	4,0	460 Vechta
39 337	43 819	47 051	46 839	21,5	9,1	1,6	2,0	2,0	1,8	1,6	2,8	461 Wesermarsch
26 921	25 653	24 802	23 886	-10,3	-5,8	-2,6	1,1	1,0	0,8	0,9	0,8	462 Wittmund
13 729	13 183	12 565	12 068	-10,1	-6,4	-1,8	2,2	0,5	0,6	0,5	0,3	4 Hannover
713 302	730 764	728 957	710 004	1,3	-1,1	-0,8	1,8	30,4	29,1	28,5	24,6	4 Weser-Ems
2 438 187	2 432 366	2 404 584	2 340 735	-2,5	-2,3	-1,1	1,6	100	100	100	100	Niedersachsen
Kreisangehörige Städte mit rund 50 000 und mehr Einwohnern												
61 431	60 597	60 408	58 637	-2,8	-1,5	-1,2	1,8	2,5	2,8	3,5	2,5	152012 Göttingen, Stadt
23 298	20 210	19 016	18 358	-19,9	-7,7	-1,9	1,6	0,8	0,9	0,8	0,6	153005 Goslar, Stadt
18 042	19 191	18 230	17 390	-1,4	-7,3	-2,4	2,3	0,7	0,8	0,7	0,8	157006 Peine, Stadt
14 336	13 263	12 782	12 613	-10,7	-3,4	0,2	1,5	0,5	0,7	0,7	0,3	158037 Wolfenbüttel, Stadt
9 622	11 013	12 126	11 633	20,5	5,2	-4,4	-0,4	0,5	0,5	0,5	0,8	241005 Garbsen, Stadt
25 165	28 568	28 290	27 375	10,6	-2,6	-1,6	1,7	1,2	1,0	0,9	2,1	241010 Langenhagen, Stadt
28 510	26 437	24 442	23 431	-16,4	-9,8	-2,5	1,7	1,0	1,1	1,3	1,1	252006 Hameln, Stadt
47 031	46 025	43 835	42 982	-8,3	-6,3	-1,6	0,4	1,8	2,0	2,0	1,9	254021 Hildesheim, Stadt
32 075	29 716	29 880	28 849	-8,9	-1,6	-2,2	1,3	1,2	1,4	1,3	1,0	351006 Celle, Stadt
19 546	17 948	16 656	16 113	-16,1	-8,7	-1,6	1,7	0,7	0,8	0,7	1,3	352011 Cuxhaven, Stadt
32 290	32 687	32 426	31 548	0,1	-1,1	-0,3	2,5	1,4	1,5	1,6	0,9	355022 Lüneburg, Stadt
22 725	21 807	21 373	20 565	-7,8	-3,9	-2,0	1,9	0,9	0,9	1,0	0,5	359038 Stade, Stadt
20 283	20 828	20 955	20 053	-0,8	-3,4	-4,0	0,3	0,8	0,8	0,7	0,3	455032 Lingen (Ems), Stadt
18 335	18 323	16 763	16 156	-9,5	-9,5	-1,1	2,7	0,7	0,8	0,8	0,7	456015 Nordhorn, Stadt
15 412	15 238	14 317	14 159	-8,4	-7,3	-1,4	-0,3	0,6	0,5	0,5	0,7	459024 Melle, Stadt

**2. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort, in den kreisfreien Städten und Landkreisen  
am 30.9.2004 nach Wirtschaftsabteilungen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Bezirk Land	Insge- samt 2)	davon in den Wirtschaftsabschnitten <sup>1)</sup>										
		Land- u. Forstwirt- schaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe					Handel, Gastgewerbe und Verkehr				Dienst-
			Zu- sammen	Bergbau u. Gew.v. Steinen u. Erden	Ver- arbei- tendes Gewerbe	Energie- und Wasser- versorg.	Bau- gewerbe	Zu- sammen	Handel	Gast- gewerbe	Verkehr- u. Nach- richten- übermittlg.	Zu- sammen
A + B	C - F	C	D	E	F	G - I	G	H	I	J - Q		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
101 Braunschweig, Stadt	106 506	335	28 480	.	23 280	.	4 208	23 720	16 631	2 047	5 042	53 962
102 Salzgitter, Stadt	46 579	172	26 815	.	25 094	.	1 313	6 712	3 937	546	2 229	12 875
103 Wolfsburg, Stadt	95 937	333	64 610	.	61 925	.	1 880	10 384	5 731	1 486	3 167	20 610
151 Gifhorn	33 127	496	10 812	.	7 353	.	3 285	7 373	5 327	708	1 338	14 445
152 Göttingen	87 732	832	23 529	144	18 648	253	4 484	17 913	11 743	2 474	3 696	45 424
153 Goslar	42 654	538	13 172	336	10 043	370	2 423	10 677	6 472	2 793	1 412	18 266
154 Helmstedt	19 431	331	6 726	.	3 406	.	1 428	4 410	3 160	556	694	7 960
155 Northeim	40 786	1 297	17 114	28	14 117	290	2 679	7 497	5 500	832	1 165	14 876
156 Osterode am Harz	26 048	167	11 777	296	9 798	309	1 374	5 887	3 650	1 428	809	8 216
157 Peine	28 153	218	10 761	155	7 837	439	2 330	7 042	4 771	518	1 753	10 132
158 Wolfenbüttel	21 359	486	6 056	.	3 927	.	1 995	4 632	3 390	439	803	10 185
1 Braunschweig	548 312	5 205	219 852	2 369	185 428	4 656	27 399	106 247	70 312	13 827	22 108	216 951
241 Region Hannover dar. Hannover, Landeshtpst.	426 884	2 326	104 042	1 475	77 133	4 846	20 588	109 182	65 400	12 189	31 593	211 297
251 Diepholz	54 261	1 080	17 639	460	12 711	190	4 278	16 975	12 332	1 113	3 530	18 558
252 Hameln-Pyrmont	46 784	589	13 230	95	9 616	764	2 755	9 557	6 857	1 429	1 271	23 400
254 Hildesheim	82 136	701	31 380	306	25 264	716	5 094	17 517	13 459	1 603	2 455	32 538
255 Holzminden	20 853	243	10 739	57	9 156	68	1 458	3 651	2 669	393	589	6 218
256 Nienburg (Weser)	31 198	693	12 019	552	8 149	335	2 983	7 664	5 689	475	1 500	10 813
257 Schaumburg	38 392	452	13 884	129	11 241	234	2 280	8 458	6 046	1 093	1 319	15 597
2 Hannover	700 508	6 084	202 933	3 074	153 270	7 153	39 436	173 004	112 452	18 295	42 257	318 421
351 Celle	46 047	890	13 260	.	8 775	.	3 336	11 166	7 973	1 461	1 732	20 721
352 Cu-haven	39 091	1 236	10 872	34	6 561	439	3 838	10 666	6 801	1 954	1 911	16 310
353 Harburg	44 870	1 147	11 275	37	6 259	287	4 692	15 909	10 913	1 711	3 285	16 527
354 Lüchow-Dannenberg	11 830	482	4 026	.	3 088	.	831	2 720	1 917	427	376	4 602
355 Lüneburg	45 423	866	13 039	.	9 893	.	2 856	10 882	7 771	1 414	1 697	20 627
356 Osterholz	20 498	414	5 312	56	3 290	111	1 855	6 114	4 954	521	639	8 656
357 Rotenburg (Wümme)	43 532	1 152	14 504	214	8 892	369	5 029	10 999	8 047	1 106	1 846	16 822
358 Soltau-Fallingbostel	39 890	804	12 049	41	8 196	308	3 504	10 620	6 357	2 376	1 887	16 415
359 Stade	50 127	991	16 525	68	11 070	577	4 810	14 869	9 276	1 083	4 510	17 730
360 Uelzen	24 819	890	6 844	.	4 562	.	2 079	5 936	3 986	1 005	945	11 149
361 Verden	39 318	889	13 825	.	10 028	.	3 388	11 534	8 574	801	2 159	13 068
3 Lüneburg	405 445	9 761	121 531	1 363	80 614	3 336	36 218	111 415	76 569	13 859	20 987	162 627
401 Delmenhorst, Stadt	18 185	77	4 702	-	3 705	-	997	4 888	3 934	293	661	8 517
402 Emden, Stadt	26 902	106	14 061	.	13 085	.	731	5 133	2 484	403	2 246	7 576
403 Oldenburg(Oldb),Stadt	65 510	146	11 960	.	6 772	.	3 293	15 508	11 795	1 396	2 317	37 896
404 Osnabrück, Stadt	81 477	193	22 893	.	18 648	.	3 504	22 509	14 662	1 725	6 122	35 877
405 Wilhelmshaven, Stadt	25 903	117	6 183	.	4 069	.	1 681	5 425	3 727	552	1 146	14 177
451 Ammerland	31 910	2 616	9 620	.	6 644	.	2 952	9 686	7 298	1 100	1 288	9 985
452 Aurich	42 173	1 096	10 450	68	5 814	965	3 603	12 280	7 506	3 415	1 359	18 290
453 Cloppenburg	43 467	1 831	22 042	343	15 933	150	5 616	8 165	6 177	534	1 454	11 421
454 Emsland	91 138	1 638	40 886	1 078	28 980	741	10 087	18 490	13 239	1 650	3 601	30 116
455 Friesland	24 462	328	6 781	.	5 022	.	1 624	5 946	3 912	1 117	917	11 407
456 Grafschaft Bentheim	34 435	585	13 430	962	8 852	188	3 428	8 331	5 977	831	1 523	12 084
457 Leer	33 829	718	9 097	58	5 695	224	3 120	10 284	6 883	1 275	2 126	13 727
458 Oldenburg	26 282	759	9 080	289	6 288	39	2 464	7 596	5 122	802	1 672	8 847
459 Osnabrück	92 880	1 809	41 401	171	32 942	292	7 996	21 323	15 102	1 749	4 472	28 335
460 Vechta	47 797	1 756	22 724	514	17 797	59	4 354	9 317	6 650	768	1 899	13 995
461 Wesermarsch	24 156	435	11 031	.	8 807	.	1 805	4 652	2 425	567	1 660	8 036
462 Wittmund	12 336	271	3 263	28	2 015	35	1 185	3 956	2 009	1 405	542	4 844
4 Weser-Ems	722 842	14 481	259 604	3 691	191 068	6 405	58 440	173 489	118 902	19 582	35 005	275 130
Niedersachsen	2 377 107	35 531	803 920	10 497	610 380	21 550	161 493	564 155	378 235	65 563	120 357	973 129
Kreisangehörige Städte mit rund 50 000 und mehr Einwohnern												
152012 Göttingen, Stadt	59 699	135	12 936	.	11 170	.	1 649	11 335	7 495	1 677	2 163	35 265
153005 Goslar, Stadt	18 656	149	5 867	.	4 593	.	884	5 050	3 563	946	541	7 589
157006 Peine, Stadt	17 785	70	6 922	.	5 572	.	1 069	3 765	2 707	301	757	7 028
158037 Wolfenbüttel, Stadt	12 806	102	3 110	.	2 060	.	929	3 070	2 262	331	477	6 524
241005 Garbsen, Stadt	11 590	106	2 483	.	1 561	.	.	4 056	2 995	494	567	4 941
241010 Langenhagen, Stadt	27 837	137	8 807	.	7 144	-	.	13 039	4 936	1 084	7 019	5 853
252006 Hameln, Stadt	23 834	61	4 835	.	3 277	.	1 088	5 316	4 088	577	651	13 616
254021 Hildesheim, Stadt	43 148	168	13 069	-	10 605	.	.	8 929	6 762	926	1 241	20 982
351006 Celle, Stadt	29 231	144	7 457	.	4 833	.	1 611	7 407	5 283	878	1 246	14 221
352011 Cu-haven, Stadt	16 393	299	4 739	.	3 533	.	861	4 561	2 389	1 240	932	6 793
355022 Lüneburg, Stadt	32 333	239	8 557	-	7 201	.	.	7 545	5 452	949	1 144	15 990
359038 Stade, Stadt	20 953	60	7 478	.	5 886	.	1 194	4 272	3 178	395	699	9 139
455032 Lingen (Ems), Stadt	20 121	253	7 491	.	4 969	.	1 558	4 000	3 094	367	539	8 374
456015 Nordhorn, Stadt	16 585	142	4 252	-	2 769	.	.	4 331	3 095	376	860	7 860
459024 Melle, Stadt	14 119	300	6 575	.	5 587	.	907	3 611	2 532	220	859	3 628



davon in den Wirtschaftsabschnitten 1)				Anteil der Wirtschaftsabschnitte an den Gesamtbeschäftigten in %								Kreisfreie Stadt Landkreis Bezirk Land
leistungen				Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe			Handel, Gastgewerbe u. Verkehr	sonstige Dienstleistungen			
Kredit- u. Versicherungsgewerbe	Grundst.- Wohnungswesen, Vermietung	Öffentl. Verwaltung	Öffentl.- u. private Dienstleistungen		Zusammen	darunter			Zusammen	darunter		
						Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe			Öffentl. Verwaltung	Öffentl.- u. private Dienstleistungen	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
7 065	18 326	6 632	21 939	0,3	26,7	21,9	4,0	22,3	50,7	6,2	20,6	101 Braunschweig, Stadt
439	5 108	1 611	5 717	0,4	57,6	53,9	2,8	14,4	27,6	3,5	12,3	102 Salzgitter, Stadt
687	8 402	2 589	8 932	0,3	67,3	64,5	2,0	10,8	21,5	2,7	9,3	103 Wolfsburg, Stadt
953	4 148	2 435	6 909	1,5	32,6	22,2	9,9	22,3	43,6	7,4	20,9	151 Gifhorn
3 769	8 835	4 823	27 997	0,9	26,8	21,3	5,1	20,4	51,8	5,5	31,9	152 Göttingen
1 144	3 334	2 410	11 378	1,3	30,9	23,5	5,7	25,0	42,8	5,7	26,7	153 Goslar
408	1 056	1 974	4 522	1,7	34,6	17,5	7,3	22,7	41,0	10,2	23,3	154 Helmstedt
1 024	3 093	2 289	8 470	3,2	42,0	34,6	6,6	18,4	36,5	5,6	20,8	155 Northeim
647	974	1 451	5 144	0,6	45,2	37,6	5,3	22,6	31,5	5,6	19,7	156 Osterode am Harz
814	2 220	1 508	5 590	0,8	38,2	27,8	8,3	25,0	36,0	5,4	19,9	157 Peine
553	1 811	1 648	6 173	2,3	28,4	18,4	9,3	21,7	47,7	7,7	28,9	158 Wolfenbüttel
17 503	57 307	29 370	112 771	0,9	40,1	33,8	5,0	19,4	39,6	5,4	20,6	1 Braunschweig
23 704	67 763	29 583	90 247	0,5	24,4	18,1	4,8	25,6	49,5	6,9	21,1	241 Region Hannover
21 303	50 946	21 592	63 856	0,2	21,5	16,7	3,2	20,8	57,5	7,9	23,3	dar. Hannover, Landeshtpst.
1 763	4 333	3 588	8 874	2,0	32,5	23,4	7,9	31,3	34,2	6,6	16,4	251 Diepholz
4 568	4 048	2 938	11 846	1,3	28,3	20,6	5,9	20,4	50,0	6,3	25,3	252 Hameln-Pyrmont
2 201	5 845	4 845	19 647	0,9	38,2	30,8	6,2	21,3	39,6	5,9	23,9	254 Hildesheim
369	754	1 493	3 602	1,2	51,5	43,9	7,0	17,5	29,8	7,2	17,3	255 Holzminden
1 170	1 588	2 077	5 978	2,2	38,5	26,1	9,6	24,6	34,7	6,7	19,2	256 Nienburg (Weser)
1 229	2 364	3 077	8 927	1,2	36,2	29,3	5,9	22,0	40,6	8,0	23,3	257 Schaumburg
35 004	86 695	47 601	149 121	0,9	29,0	21,9	5,6	24,7	45,5	6,8	21,3	2 Hannover
1 323	3 256	5 797	10 345	1,9	28,8	19,1	7,2	24,2	45,0	12,6	22,5	351 Celle
1 032	1 925	4 556	8 797	3,2	27,8	16,8	9,8	27,3	41,7	11,7	22,5	352 Cuxhaven
1 133	4 035	2 714	8 645	2,6	25,1	13,9	10,5	35,5	36,8	6,0	19,3	353 Harburg
452	688	938	2 524	4,1	34,0	26,1	7,0	23,0	38,9	7,9	21,3	354 Lüchow-Dannenberg
1 586	4 229	3 662	11 150	1,9	28,7	21,8	6,3	24,0	45,4	8,1	24,5	355 Lüneburg
754	1 339	2 167	4 396	2,0	25,9	16,1	9,0	29,8	42,2	10,6	21,4	356 Osterholz
1 136	2 584	3 695	9 407	2,6	33,3	20,4	11,6	25,3	38,6	8,5	21,6	357 Rotenburg (Wümme)
1 018	2 712	4 442	8 243	2,0	30,2	20,5	8,8	26,6	41,2	11,1	20,7	358 Soltau-Fallingbostel
1 845	3 810	3 150	8 925	2,0	33,0	22,1	9,6	29,7	35,4	6,3	17,8	359 Stade
859	1 371	1 956	6 963	3,6	27,6	18,4	8,4	23,9	44,9	7,9	28,1	360 Uelzen
852	3 668	3 022	5 526	2,3	35,2	25,5	8,6	29,3	33,2	7,7	14,1	361 Verden
11 990	29 617	36 099	84 921	2,4	30,0	19,9	8,9	27,5	40,1	8,9	20,9	3 Lüneburg
420	2 552	1 656	3 889	0,4	25,9	20,4	5,5	26,9	46,8	9,1	21,4	401 Delmenhorst, Stadt
438	1 786	1 613	3 739	0,4	52,3	48,6	2,7	19,1	28,2	6,0	13,9	402 Emden, Stadt
3 805	11 120	5 678	17 293	0,2	18,3	10,3	5,0	23,7	57,8	8,7	26,4	403 Oldenburg(Oldb),Stadt
2 416	11 031	5 395	17 035	0,2	28,1	22,9	4,3	27,6	44,0	6,6	20,9	404 Osnabrück, Stadt
589	2 526	4 968	6 094	0,5	23,9	15,7	6,5	20,9	54,7	19,2	23,5	405 Wilhelmshaven, Stadt
573	1 949	1 581	5 882	8,2	30,1	20,8	9,3	30,4	31,3	5,0	18,4	451 Ammerland
1 164	3 415	5 473	8 238	2,6	24,8	13,8	8,5	29,1	43,4	13,0	19,5	452 Aurich
864	2 482	1 620	6 455	4,2	50,7	36,7	12,9	18,8	26,3	3,7	14,9	453 Cloppenburg
2 273	6 246	5 482	16 115	1,8	44,9	31,8	11,1	20,3	33,0	6,0	17,7	454 Emsland
815	2 815	2 890	4 887	1,3	27,7	20,5	6,6	24,3	46,6	11,8	20,0	455 Friesland
1 040	2 502	2 009	6 533	1,7	39,0	25,7	10,0	24,2	35,1	5,8	19,0	456 Grafschaft Bentheim
1 495	2 432	2 995	6 805	2,1	26,9	16,8	9,2	30,4	40,6	8,9	20,1	457 Leer
627	1 731	1 314	5 175	2,9	34,5	23,9	9,4	28,9	33,7	5,0	19,7	458 Oldenburg
1 854	6 373	2 826	17 282	1,9	44,6	35,5	8,6	23,0	30,5	3,0	18,6	459 Osnabrück
1 093	3 541	1 479	7 882	3,7	47,5	37,2	9,1	19,5	29,3	3,1	16,5	460 Vechta
412	1 328	1 780	4 516	1,8	45,7	36,5	7,5	19,3	33,3	7,4	18,7	461 Wesermarsch
374	598	1 629	2 243	2,2	26,5	16,3	9,6	32,1	39,3	13,2	18,2	462 Wittmund
20 252	64 427	50 388	140 063	2,0	35,9	26,4	8,1	24,0	38,1	7,0	19,4	4 Weser-Ems
84 749	238 046	163 458	486 876	1,5	33,8	25,7	6,8	23,7	40,9	6,9	20,5	Niedersachsen
Kreisangehörige Städte mit rund 50 000 und mehr Einwohnern												
2 830	7 516	3 022	21 897	0,2	21,7	18,7	2,8	19,0	59,1	5,1	36,7	152012 Göttingen, Stadt
518	1 896	1 257	3 918	0,8	31,4	24,6	4,7	27,1	40,7	6,7	21,0	153005 Goslar, Stadt
.	1 796	950	3 601	0,4	38,9	31,3	6,0	21,2	39,5	5,3	20,2	157006 Peine, Stadt
336	1 352	1 027	3 809	0,8	24,3	16,1	7,3	24,0	50,9	8,0	29,7	158037 Wolfenbüttel, Stadt
265	1 730	390	2 556	0,9	21,4	13,5	.	35,0	42,6	3,4	22,1	241005 Garbsen, Stadt
202	2 255	752	2 644	0,5	31,6	25,7	.	46,8	21,0	2,7	9,5	241010 Langenhagen, Stadt
3 929	2 423	2 113	5 151	0,3	20,3	13,7	4,6	22,3	57,1	8,9	21,6	252006 Hameln, Stadt
1 579	4 042	3 226	12 135	0,4	30,3	24,6	.	20,7	48,6	7,5	28,1	254021 Hildesheim, Stadt
933	2 431	3 646	7 211	0,5	25,5	16,5	5,5	25,3	48,7	12,5	24,7	351006 Celle, Stadt
352	863	2 188	3 390	1,8	28,9	21,6	5,3	27,8	41,4	13,3	20,7	352011 Cuxhaven, Stadt
1 429	3 461	2 868	8 232	0,7	26,5	22,3	.	23,3	49,5	8,9	25,5	355022 Lüneburg, Stadt
913	1 769	1 747	4 710	0,3	35,7	28,1	5,7	20,4	43,6	8,3	22,5	359038 Stade, Stadt
597	2 174	1 285	4 318	1,3	37,2	24,7	7,7	19,9	41,6	6,4	21,5	455032 Lingen (Ems), Stadt
610	1 827	1 353	4 070	0,9	25,6	16,7	.	26,1	47,4	8,2	24,5	456015 Nordhorn, Stadt
.	.	279	2 322	2,1	46,6	39,6	6,4	25,6	25,7	2,0	16,4	459024 Melle, Stadt

## 1.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Niedersachsen am 30.9.2004 nach Strukturmerkmalen

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Anteil an allen Beschäftigten	Männlich	Weiblich	Veränderung gegen- über Vorquartal			Veränderung gegenüber Vorjahresquartal		
					ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich
	Anzahl	%	Anzahl		%					
Beschäftigte insgesamt	2 377 107	100,0	1 319 305	1 057 802	1,6	1,4	1,8	-1,1	-1,6	-0,6
nach Altersgruppen										
Alter von ... bis unter ... Jahren										
unter 20	98 035	4,1	56 175	41 860	37,9	37,0	39,2	-2,6	-1,2	-4,4
20 bis 30	447 461	18,8	228 862	218 599	0,8	1,0	0,7	-2,7	-3,0	-2,4
30 bis 40	656 507	27,6	378 427	278 080	-0,6	-1,2	0,1	-5,0	-5,8	-3,9
40 bis 50	675 901	28,4	372 934	302 967	0,7	0,8	0,7	1,8	1,9	1,7
50 bis 60	423 057	17,8	233 290	189 767	1,0	0,7	1,3	1,9	1,1	2,9
60 und mehr	76 146	3,2	49 617	26 529	1,1	0,9	1,7	3,0	1,0	7,0
nach Staatsangehörigkeit										
Deutsche Beschäftigte	2 277 127	95,8	1 253 520	1 023 607	1,6	1,5	1,9	-1,0	-1,4	-0,5
Ausländische Beschäftigte	99 321	4,2	65 398	33 923	-0,5	-0,5	-0,6	-3,6	-3,4	-3,9
dar. aus EU-Ländern	35 299	1,5	22 182	13 117	-0,5	-0,4	-0,7	X	X	X
nach beruflicher Ausbildung <sup>1)</sup>										
Mit abgeschlossener Berufsaus- bildung zusammen	1 655 809	69,7	931 182	724 627	+0,5	+0,0	+1,1	-1,0	-1,8	0,0
darunter mit Abschluß an einer Berufsfach-/Fachschule <sup>2)</sup>	1 489 179	62,6	820 235	668 944	+0,5	-0,1	+1,2	-1,4	-2,2	-0,3
Fachhochschule <sup>3)</sup>	59 453	2,5	42 128	17 325	+1,4	+0,8	+3,0	1,5	0,4	4,4
Wissenschaftlichen Hochschule, Universität <sup>4)</sup>	107 177	4,5	68 819	38 358	+0,2	+0,5	-0,3	2,2	1,8	2,8
Ohne abgeschlossene Berufsaus- bildung	399 782	16,8	220 134	179 648	+5,7	+6,6	+4,6	-3,3	-2,7	-3,9
nach Berufsbereichen <sup>5)</sup>										
Pflanzenbauer/-innen, Tierzüchter/ -innen, Fischereiberufe	43 675	1,8	31 234	12 441	+1,3	+1,6	+0,3	-1,3	-0,5	-3,3
Bergleute, Mineralgewinner/-innen.	3 580	0,2	3 466	114	-2,5	-2,3	-7,3	-4,5	-4,1	-13,6
Fertigungsberufe	708 133	29,8	601 604	106 529	+1,5	+1,7	+0,1	-2,5	-2,4	-3,3
Technische Berufe	144 967	6,1	118 460	26 507	+0,5	+0,2	+1,7	-0,8	-0,9	-0,4
Dienstleistungsberufe.	1 456 471	61,3	552 667	903 804	+1,6	+1,0	+1,9	-0,6	-1,1	-0,3
Sonstige Arbeitskräfte	20 133	0,8	11 837	8 296	+14,8	+16,8	+12,0	8,1	10,9	4,3
nach Stellung im Beruf										
Arbeiter-RV <sup>6) 7)</sup>	1 073 699	45,2	808 782	264 917	+2,0	+2,0	+1,8	-1,5	-1,4	-1,7
dar. Auszubildende	79 899	3,4	63 277	16 622	+20,4	+22,0	+14,5	1,0	1,1	0,4
Angestellten-RV <sup>6) 7)</sup>	1 303 408	54,8	510 523	792 885	+1,2	+0,3	+1,8	-0,8	-1,7	-0,2
dar. Auszubildende	89 260	3,8	29 890	59 370	+22,1	+29,1	+18,9	-0,1	1,7	-1,0
nach Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung										
Vollzeitbeschäftigte	1 957 415	82,3	1 266 476	690 939	+1,9	+1,4	+2,7	-1,6	-1,7	-1,4
Teilzeitbeschäftigte	418 845	17,6	52 426	366 419	+0,1	-0,6	+0,2	1,1	2,1	0,9
mit weniger als 18 Wochenstunden	79 113	3,3	14 965	64 148	-1,2	-3,4	-0,6	-4,1	-8,1	-3,2
mit 18 Wochenstunden und mehr	339 732	14,3	37 461	302 271	+0,4	+0,5	+0,3	2,4	6,8	1,8
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten <sup>8) 9)</sup>										
Land- u. Forstwirtsch.; Fischerei.	35 531	1,5	25 782	9 749	+1,1	+1,9	-1,1	-1,1	-0,5	-2,7
Produzierendes Gewerbe	803 920	33,8	634 030	169 890	+1,2	+1,3	+1,1	-2,4	-2,3	-3,0
Bergbau	10 497	0,4	9 249	1 248	-1,6	-1,6	-1,4	-10,8	-9,6	-18,6
Verarbeitendes Gewerbe	610 380	25,7	465 647	144 733	+0,9	+0,9	+0,8	-1,5	-1,0	-3,0
Energie- und Wasserversorgung	21 550	0,9	16 325	5 225	+4,7	+4,0	+6,7	3,8	3,0	6,4
Baugewerbe	161 493	6,8	142 809	18 684	+2,3	+2,4	+1,7	-5,8	-6,1	-3,8
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	564 155	23,7	299 068	265 087	+2,0	+1,8	+2,2	-1,4	-1,4	-1,5
Handel	378 235	15,9	182 724	195 511	+2,2	+2,2	+2,2	-1,2	-1,4	-1,0
Gastgewerbe	65 563	2,8	26 556	39 007	+2,3	+2,3	+2,2	-2,3	-1,6	-2,8
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	120 357	5,1	89 788	30 569	+1,2	+0,9	+2,0	-1,7	-1,2	-3,2
Sonstige Dienstleistungen	973 129	40,9	360 164	612 965	+1,6	+1,1	+1,9	0,1	-0,5	0,5
Kredit- und Versicherungs- gewerbe	84 749	3,6	37 480	47 269	+2,0	+1,4	+2,6	-1,8	-3,2	-0,7
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unter- nehmen	238 046	10,0	123 804	114 242	+1,8	+1,5	+2,0	0,6	0,7	0,4
Öffentliche Verwaltung u.ä.	163 458	6,9	75 357	88 101	+0,9	+0,5	+1,2	-0,7	-2,2	0,6
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	486 876	20,5	123 523	363 353	+1,7	+1,0	+1,9	0,5	0,1	0,6
In Betrieben mit ... bis ... sozialvers.-pfl. Beschäftigten										
nach Betriebsgrößenklassen										
1 bis 9	445 684	18,7	201 248	244 436	+0,4	+0,4	+0,4	-1,1	-0,9	-1,3
10 bis 19	253 941	10,7	134 539	119 402	+2,3	+1,3	+3,5	-1,7	-3,1	0,0
20 bis 49	356 783	15,0	201 592	155 191	+2,0	+2,0	+2,0	-1,8	-2,8	-0,6
50 bis 99	287 174	12,1	159 456	127 718	+2,8	+2,9	+2,8	-0,6	-0,3	-0,9
100 bis 499	571 751	24,1	327 835	243 916	+1,3	+1,1	+1,5	-1,9	-2,2	-1,5
500 und mehr	461 774	19,4	294 635	167 139	+1,5	+1,1	+2,2	0,3	-0,4	1,6

1) Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe". - 2) Einschl. abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung.

3) Einschl. Ingenieurschulen. - 4) Einschl. Lehrerausbildung. - 5) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975. - 6) RV= Rentenversicherung.

7) Einschl. Auszubildende. - 8) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) - siehe Anhang. - 9) Ohne Fälle "ohne Angabe".



## 1.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Niedersachsen am 30.9.2004 nach Strukturmerkmalen

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Anteil an allen Beschäftigten	Männlich	Weiblich	Veränderung gegen- über Vorquartal			Veränderung gegenüber Vorjahresquartal		
					ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich
	Anzahl	%	Anzahl				%			
<b>Beschäftigte insgesamt</b>	<b>2 495 076</b>	<b>100,0</b>	<b>1 394 447</b>	<b>1 100 629</b>	<b>1,6</b>	<b>1,4</b>	<b>1,9</b>	<b>-1,0</b>	<b>-1,4</b>	<b>-0,5</b>
<b>nach Altersgruppen</b>										
Alter von ... bis unter ... Jahren										
unter 20	95 924	3,8	55 336	40 588	39,1	37,9	40,8	-2,0	-0,7	-3,7
20 bis 30	456 612	18,3	232 492	224 120	1,0	1,1	0,9	-2,7	-3,0	-2,4
30 bis 40	696 516	27,9	401 980	294 536	-0,4	-1,0	0,4	-4,8	-5,6	-3,7
40 bis 50	713 192	28,6	398 060	315 132	0,9	0,9	0,8	2,1	2,3	1,9
50 bis 60	449 949	18,0	251 705	198 244	1,0	0,7	1,3	1,7	0,9	2,8
60 und mehr	82 883	3,3	54 874	28 009	1,3	1,0	1,9	3,5	1,6	7,6
<b>nach Staatsangehörigkeit</b>										
Deutsche Beschäftigte	2 396 120	96,0	1 330 091	1 066 029	1,7	1,5	2,0	-0,9	-1,3	-0,4
Ausländische Beschäftigte	98 264	3,9	63 940	34 324	-0,2	-0,2	-0,2	-3,2	-3,3	-2,9
dar. aus EU-Ländern	35 753	1,4	22 325	13 428	-0,4	-0,3	-0,6	X	X	X
<b>nach beruflicher Ausbildung <sup>1)</sup></b>										
Mit abgeschlossener Berufsaus- bildung zusammen	1 757 158	70,4	997 975	759 183	+0,6	+0,1	+1,2	-0,9	-1,7	0,0
darunter mit Abschluß an einer										
Berufsfach-/Fachschule <sup>2)</sup>	1 570 912	63,0	870 612	700 300	+0,6	+0,0	+1,2	-1,3	-2,1	-0,2
Fachhochschule <sup>3)</sup>	68 800	2,8	50 183	18 617	+1,6	+1,1	+3,0	1,3	0,2	4,3
Wissenschaftlichen Hochschule, Universität <sup>4)</sup>	117 446	4,7	77 180	40 266	+0,4	+0,6	+0,1	2,3	1,8	3,3
Ohne abgeschlossene Berufsaus- bildung	405 411	16,2	224 281	181 130	+6,0	+6,9	+5,0	-3,0	-2,6	-3,6
<b>nach Berufsbereichen <sup>5)</sup></b>										
Pflanzenbauer/-innen, Tierzüchter/ -innen, Fischereiberufe	43 117	1,7	30 871	12 246	+1,0	+1,4	+0,1	-1,4	-0,6	-3,3
Bergleute, Mineralgewinner/-innen.	3 324	0,1	3 207	117	-2,8	-2,7	-6,4	-4,5	-4,1	-15,2
Fertigungsberufe	716 522	28,7	609 298	107 224	+1,5	+1,7	+0,4	-2,4	-2,3	-3,2
Technische Berufe	165 221	6,6	136 817	28 404	+0,4	+0,2	+1,4	-0,9	-0,9	-0,7
Dienstleistungsberufe.	1 545 366	61,9	601 595	943 771	+1,7	+1,2	+2,0	-0,4	-0,8	-0,1
Sonstige Arbeitskräfte	21 356	0,9	12 605	8 751	+15,4	+17,0	+13,0	7,3	9,0	4,8
<b>nach Stellung im Beruf</b>										
Arbeiter-RV <sup>6) 7)</sup>	1 082 916	43,4	817 576	265 340	+2,1	+2,1	+2,0	-1,3	-1,3	-1,5
dar. Auszubildende	78 402	3,1	62 317	16 085	+20,6	+22,5	+14,0	1,1	1,3	0,3
Angestellten-RV <sup>6) 7)</sup>	1 412 160	56,6	576 871	835 289	+1,3	+0,5	+1,9	-0,7	-1,5	-0,1
dar. Auszubildende	89 752	3,6	30 808	58 944	+23,1	+29,7	+20,0	0,0	1,4	-0,7
<b>nach Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung</b>										
Vollzeitbeschäftigte	2 060 107	82,6	1 338 656	721 451	+2,0	+1,5	+2,8	-1,4	-1,5	-1,2
Teilzeitbeschäftigte	434 018	17,4	55 323	378 695	+0,2	-0,3	+0,2	1,2	2,3	1,0
mit weniger als 18 Wochenstunden	82 802	3,3	15 751	67 051	-1,0	-3,3	-0,5	-3,8	-7,5	-2,9
mit 18 Wochenstunden und mehr	351 216	14,1	39 572	311 644	+0,4	+1,0	+0,4	2,4	6,9	1,9
<b>nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten <sup>8) 9)</sup></b>										
Land- u. Forstwirtsch.; Fischerei.	34 355	1,4	24 896	9 459	+0,9	+1,8	-1,3	-1,3	-0,8	-2,7
Produzierendes Gewerbe	837 746	33,6	662 078	175 668	+1,3	+1,3	+1,3	-2,3	-2,2	-2,7
Bergbau	9 928	0,4	8 732	1 196	-1,5	-1,5	-1,8	-11,6	-10,2	-20,6
Verarbeitendes Gewerbe	644 689	25,8	495 027	149 662	+1,0	+0,9	+1,1	-1,4	-1,0	-2,7
Energie- und Wasserversorgung	22 758	0,9	17 432	5 326	+5,4	+4,9	+7,0	4,1	3,4	6,4
Baugewerbe	160 371	6,4	140 887	19 484	+2,4	+2,5	+1,6	-5,8	-6,1	-3,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	596 306	23,9	318 836	277 470	+2,0	+1,8	+2,2	-1,2	-1,1	-1,3
Handel	398 127	16,0	195 049	203 078	+2,1	+1,9	+2,3	-1,1	-1,4	-0,9
Gastgewerbe	64 458	2,6	26 264	38 194	+2,1	+2,4	+2,0	-2,5	-1,8	-3,0
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	133 721	5,4	97 523	36 198	+1,5	+1,2	+2,2	-0,6	-0,2	-1,7
Sonstige Dienstleistungen	1 026 288	41,1	388 376	637 912	+1,7	+1,3	+2,0	0,3	-0,3	0,6
Kredit- und Versicherungs- gewerbe	96 626	3,9	43 849	52 777	+2,1	+1,3	+2,8	-1,8	-3,3	-0,6
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unter- nehmen	258 343	10,4	135 967	122 376	+2,2	+2,1	+2,4	1,2	1,7	0,7
Öffentliche Verwaltung u.ä.	170 340	6,8	78 648	91 692	+1,1	+0,6	+1,5	-0,5	-2,1	0,9
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	500 979	20,1	129 912	371 067	+1,6	+0,8	+1,9	0,4	-0,2	0,6
<b>nach Betriebsgrößenklassen</b>										
In Betrieben mit ... bis ... sozialvers.-pfl. Beschäftigten										
1 bis 9	448 986	18,0	201 770	247 216	+0,3	+0,4	+0,3	-1,1	-0,7	-1,3
10 bis 19	256 293	10,3	135 050	121 243	+2,4	+1,5	+3,5	-1,6	-3,1	0,1
20 bis 49	363 894	14,6	205 666	158 228	+1,9	+1,8	+1,9	-1,5	-2,2	-0,4
50 bis 99	296 461	11,9	165 942	130 519	+2,8	+2,8	+2,8	-0,6	-0,4	-0,9
100 bis 499	612 397	24,5	352 595	259 802	+1,3	+1,0	+1,7	-1,6	-1,9	-1,3
500 und mehr	517 045	20,7	333 424	183 621	+2,0	+1,6	+2,8	0,4	-0,4	1,9

1) Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe". - 2) Einschl. abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung.

3) Einschl. Ingenieurschulen. - 4) Einschl. Lehrerausbildung. - 5) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975. - 6) RV= Rentenversicherung.

7) Einschl. Auszubildende. - 8) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) - siehe Anhang. - 9) Ohne Fälle "ohne Angabe".

## 2.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Niedersachsen am 30.9.2004 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Stellung im Beruf sowie nach deutschen und ausländischen Beschäftigten

Nr. der Klassi- fikation <sup>1)</sup>	Wirtschaftsgliederung	Insgesamt	Und zwar					
			männlich	weiblich	Arbeiter -RV <sup>2)</sup>	Angestell- ten-RV <sup>2)</sup>	deutsche	ausländische
A + B	Land.- u. Forstwirtsch.; Fischerei	35 531	25 782	9 749	30 285	5 246	32 893	2 623
C	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	10 497	9 249	1 248	6 250	4 247	10 044	450
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gew. v. Erdöl u. Erdgas usw.	6 487	5 713	774	3 429	3 058	6 098	386
CB	Erzbergbau, Gew. v. Steinen u. Erden, sonst. Bergbau	4 010	3 536	474	2 821	1 189	3 946	64
D	Verarbeitendes Gewerbe	610 380	465 647	144 733	401 123	209 257	578 169	32 069
DA	Ernährungsgewerbe u. Tabakver- arbeitung	85 796	48 216	37 580	56 321	29 475	79 616	6 150
DB + DC	Textil- u. Bekleidungsgewerbe; Ledergewerbe	11 452	5 277	6 175	7 220	4 232	10 827	624
DD	Holzgewerbe (oh. H. v. Möbeln)	9 056	7 582	1 474	6 855	2 201	8 728	326
DE	Papier-, Verlags- u. Druck- gewerbe	42 313	27 208	15 105	22 581	19 732	40 991	1 309
DF	Kokerei, Mineralölverarbei- tung, H. v. Brutstoffen	2 227	1 923	304	1 118	1 109	2 199	28
DG	Chemische Industrie	28 528	20 534	7 994	14 644	13 884	27 605	917
DH	H. v. Gummi- u. Kunststoffw.	48 020	37 843	10 177	34 773	13 247	44 380	3 632
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen und Erden	20 052	16 757	3 295	13 891	6 161	19 145	903
DJ	Metallerzg. u. -bearb., H. v. Metallerzeugnissen	72 117	62 916	9 201	53 650	18 467	68 533	3 571
DK	Maschinenbau	62 247	53 876	8 371	38 796	23 451	60 531	1 709
DL	H. v. Büromasch., DV-Gerät. u. -Einr.; Elektrotechn. usw.	63 818	43 398	20 420	34 330	29 488	61 676	2 131
DM	Fahrzeugbau	143 831	123 550	20 281	101 909	41 922	134 034	9 755
DN	H. v. Möbeln, Schmuck, Musik- instrumenten, Recycling	20 923	16 567	4 356	15 035	5 888	19 904	1 014
E	Energie- u. Wasserversorgung	21 550	16 325	5 225	7 504	14 046	21 349	198
F	Baugewerbe	161 493	142 809	18 684	127 836	33 657	156 649	4 814
45.2	dar. Hoch- und Tiefbau	77 430	70 624	6 806	61 672	15 758	74 702	2 714
G	Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz u. Gebrauchsgütern (ohne 51.1)	378 235	182 724	195 511	113 772	264 463	367 527	10 599
51	dar.: Großhandel (ohne.Kfz)	91 695	62 808	28 887	34 361	57 334	88 879	2 795
52	Einzelhandel (ohne.Kfz)	204 920	58 300	146 620	38 806	166 114	199 380	5 465
H	Gastgewerbe	65 563	26 556	39 007	52 275	13 288	55 345	10 173
I	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	120 357	89 788	30 569	80 929	39 428	113 797	6 538
60-63	Verkehr	102 057	79 761	22 296	66 609	35 448	96 239	5 800
64	Nachrichtenübermittlung	18 300	10 027	8 273	14 320	3 980	17 558	738
J	Kredit- u. Versicherungsgewerbe	84 749	37 480	47 269	1 771	82 978	83 930	805
65	dar. Kreditgewerbe	62 356	26 954	35 402	1 509	60 847	61 827	519
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Verm. bewegl. Sachen usw.	238 046	123 804	114 242	88 603	149 443	224 476	13 501
74.1	dar. Rechtsberatung u.a.	57 142	17 113	40 029	3 099	54 043	56 104	1 026
L + Q	Öffentliche Verwaltung u.ä.	163 458	75 357	88 101	49 263	114 195	160 773	2 650
75.1	dar.: Öffentl. Verwaltung	109 578	50 214	59 364	33 420	76 158	107 798	1 754
75.2	Öffentl. Sicherheit u.a.	28 765	16 002	12 763	13 831	14 934	28 613	150
M	Erziehung u. Unterricht	82 743	27 153	55 590	15 885	66 858	79 158	3 545
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	307 912	58 991	248 921	50 722	257 190	300 138	7 679
85.1, 85.2	Gesundheits- und Veterinär- wesen	190 316	34 620	155 696	21 826	168 490	185 591	4 670
85.3	Sozialwesen	117 596	24 371	93 225	28 896	88 700	114 547	3 009
0	Erbringung sonst. öff. u. per- sönl. Dienstleistungen	93 122	36 963	56 159	45 163	47 959	89 557	3 531
P	Private Haushalte	3 099	416	2 683	2 079	1 020	2 959	137
	<b>Insgesamt <sup>3)</sup></b>	<b>2 377 107</b>	<b>1 319 305</b>	<b>1 057 802</b>	<b>1 073 699</b>	<b>1 303 408</b>	<b>2 277 127</b>	<b>99 321</b>

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003). Zusätzlich werden ausgewählte Wirtschaftsabteilungen und -gruppen nachgewiesen. - 2) RV= Rentenversicherung. - 3) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

## 2.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Niedersachsen am 30.9.2004 nach Wirtschaftsabschnitten, und -unterabschnitten, Stellung im Beruf sowie nach deutschen und ausländischen Beschäftigten

Nr. der Klassifikation <sup>1)</sup>	Wirtschaftsgliederung	Insgesamt	Und zwar					
			männlich	weiblich	Arbeiter -RV <sup>2)</sup>	Angestellten-RV <sup>2)</sup>	deutsche	ausländische
Beschäftigte								
A + B	Land.- u. Forstwirtschaft.; Fischerei	34 355	24 896	9 459	29 275	5 080	31 942	2 400
C	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	9 928	8 732	1 196	5 855	4 073	9 522	403
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gew. v. Erdöl u. Erdgas usw.	6 188	5 445	743	3 317	2 871	5 843	342
CB	Erzbergbau, Gew. v. Steinen u. Erden, sonst. Bergbau	3 740	3 287	453	2 538	1 202	3 679	61
D	Verarbeitendes Gewerbe	644 689	495 027	149 662	412 252	232 437	612 014	32 520
DA	Ernährungsgewerbe u. Tabakverarbeitung	85 579	48 815	36 764	56 055	29 524	79 617	5 932
DB + DC	Textil- u. Bekleidungsgewerbe; Ledergewerbe	11 900	5 740	6 160	7 454	4 446	11 260	639
DD	Holzgewerbe (oh. H. v. Möbeln)	9 360	7 859	1 501	6 898	2 462	8 983	375
DE	Papier-, Verlags- u. Druckgewerbe	44 409	28 230	16 179	22 775	21 634	43 076	1 319
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, H. v. Brutstoffen	3 537	3 026	511	1 623	1 914	3 498	39
DG	Chemische Industrie	30 854	22 093	8 761	14 751	16 103	29 932	914
DH	H. v. Gummi- u. Kunststoffw.	48 704	38 335	10 369	34 957	13 747	45 032	3 665
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen und Erden	19 330	16 032	3 298	13 215	6 115	18 451	874
DJ	Metallerzg. u. -bearb., H. v. Metallerzeugnissen	73 784	64 236	9 548	53 307	20 477	70 032	3 737
DK	Maschinenbau	65 660	56 747	8 913	39 341	26 319	64 000	1 653
DL	H. v. Büromasch., DV-Gerät. u. -Einr.; Elektrotechn. usw.	69 307	48 101	21 206	34 918	34 389	67 019	2 275
DM	Fahrzeugbau	161 127	139 119	22 008	111 951	49 176	150 920	10 160
DN	H. v. Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Recycling	21 138	16 694	4 444	15 007	6 131	20 194	938
E	Energie- u. Wasserversorgung	22 758	17 432	5 326	7 972	14 786	22 553	202
F	Baugewerbe	160 371	140 887	19 484	124 228	36 143	155 691	4 648
45.2	dar. Hoch- und Tiefbau	76 506	69 427	7 079	59 688	16 818	73 920	2 569
G	Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz u. Gebrauchsgütern (ohne 51.1)	398 127	195 049	203 078	114 209	283 918	387 236	10 779
51	dar.: Großhandel (ohne Kfz)	101 328	69 130	32 198	34 725	66 603	98 382	2 923
52	Einzelhandel (ohne Kfz)	208 897	59 994	148 903	38 733	170 164	203 316	5 504
H	Gastgewerbe	64 458	26 264	38 194	51 041	13 417	54 234	10 180
I	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	133 721	97 523	36 198	83 358	50 363	128 598	5 097
60-63	Verkehr	113 573	86 309	27 264	68 480	45 093	109 193	4 358
64	Nachrichtenübermittlung	20 148	11 214	8 934	14 878	5 270	19 405	739
J	Kredit- u. Versicherungsgewerbe	96 626	43 849	52 777	1 964	94 662	95 716	895
65	dar. Kreditgewerbe	68 316	30 137	38 179	1 596	66 720	67 746	560
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Verm. bewegl. Sachen usw.	258 343	135 967	122 376	88 359	169 984	244 900	13 367
74.1	dar. Rechtsberatung u.a.	64 093	20 885	43 208	3 706	60 387	62 938	1 139
L + Q	Öffentliche Verwaltung u.ä.	170 340	78 648	91 692	49 560	120 780	167 629	2 671
75.1	dar.: Öffentl. Verwaltung	112 852	52 091	60 761	33 985	78 867	111 046	1 777
75.2	Öffentl. Sicherheit u.a.	29 481	16 252	13 229	13 571	15 910	29 328	151
M	Erziehung u. Unterricht	85 999	28 830	57 169	16 327	69 672	82 392	3 565
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	312 851	60 374	252 477	50 001	262 850	305 026	7 732
85.1, 85.2	Gesundheits- und Veterinärwesen	194 821	35 530	159 291	21 761	173 060	190 061	4 706
85.3	Sozialwesen	118 030	24 844	93 186	28 240	89 790	114 965	3 026
O	Erbringung sonst. öff. u. persönl. Dienstleistungen	99 034	40 309	58 725	46 216	52 818	95 344	3 655
P	Private Haushalte	3 095	399	2 696	2 066	1 029	2 949	143
	Insgesamt <sup>3)</sup>	2 495 076	1 394 447	1 100 629	1 082 916	1 412 160	2 396 120	98 264

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003). Zusätzlich werden ausgewählte Wirtschaftsabteilungen und -gruppen nachgewiesen. - 2) RV= Rentenversicherung. - 3) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

### 3.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Niedersachsen am 30.9.2004 nach Stellung im Beruf, zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Altersgruppen

Stellung im Beruf  Wirtschaftsgliederung <sup>1)</sup>	Insgesamt	Darunter im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	60 bis 65	65 und mehr
Insgesamt										
Arbeiter-RV <sup>2)</sup>										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	30 285	2 429	3 904	3 833	8 759	7 235	2 169	1 267	535	154
Produzierendes Gewerbe	542 713	27 974	44 812	50 227	155 500	160 087	55 796	35 403	11 763	1 151
Bergbau	6 250	218	276	278	1 389	2 297	1 020	562	187	23
Verarbeitendes Gewerbe	401 123	16 332	29 506	35 489	115 703	123 699	43 155	27 655	8 729	855
Energie- und Wasser- versorgung	7 504	578	595	508	1 702	2 109	1 108	722	177	5
Baugewerbe	127 836	10 846	14 435	13 952	36 706	31 982	10 513	6 464	2 670	268
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	246 976	13 492	25 369	26 005	67 713	66 392	24 852	15 279	6 095	1 779
Handel	113 772	7 536	12 040	11 803	31 576	29 737	10 787	6 817	2 793	683
Gastgewerbe	52 275	4 991	9 197	6 940	13 121	10 858	3 797	2 355	838	178
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	80 929	965	4 132	7 262	23 016	25 797	10 268	6 107	2 464	918
Sonstige Dienstleistungen	253 486	10 422	23 746	21 209	56 419	73 747	32 670	23 236	9 791	2 246
Kredit- und Versicherungs- gewerbe	1 771	22	20	30	266	557	333	316	180	47
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen	88 603	1 869	9 995	10 392	22 322	24 830	9 643	5 891	2 394	1 267
Öffentl. Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	49 263	1 695	1 873	2 443	9 427	15 849	7 947	6 783	3 089	157
	113 849	6 836	11 858	8 344	24 404	32 511	14 747	10 246	4 128	775
Zusammen <sup>3)</sup>	1 073 699	54 399	97 905	101 292	288 421	307 484	115 496	75 186	28 186	5 330
Anoestellten-RV <sup>2)</sup>										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	5 246	190	349	415	1 484	1 647	531	379	203	48
Produzierendes Gewerbe	261 207	6 990	15 499	19 852	78 989	78 044	29 657	21 646	9 386	1 144
Bergbau	4 247	75	164	186	827	1 564	839	401	178	13
Verarbeitendes Gewerbe	209 257	5 473	12 623	16 120	64 067	62 408	23 075	17 229	7 501	761
Energie- und Wasser- versorgung	14 046	275	826	1 096	4 070	4 360	1 965	1 187	259	8
Baugewerbe	33 657	1 167	1 886	2 450	10 025	9 712	3 778	2 829	1 448	362
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	317 179	13 248	34 651	34 844	90 206	81 253	30 973	21 912	8 553	1 539
Handel	264 463	11 048	28 557	28 202	74 827	68 617	26 352	18 569	7 132	1 159
Gastgewerbe	13 288	1 012	1 989	1 642	3 473	2 907	1 068	769	345	83
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	39 428	1 188	4 105	5 000	11 906	9 729	3 553	2 574	1 076	297
Sonstige Dienstleistungen	719 643	23 204	64 608	78 026	197 370	207 441	77 858	49 391	19 876	1 869
Kredit- und Versicherungs- gewerbe	82 978	1 953	7 646	8 884	24 006	22 833	9 564	6 003	1 995	94
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen	149 443	4 906	15 892	19 356	48 855	36 044	12 065	8 040	3 590	695
Öffentl. Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	114 195	3 378	6 148	7 500	27 104	36 971	16 018	11 827	5 160	89
	373 027	12 967	34 922	42 286	97 405	111 593	40 211	23 521	9 131	991
Zusammen <sup>3)</sup>	1 303 408	43 636	115 118	133 146	368 086	368 417	139 035	93 340	38 030	4 600
Insgesamt										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	35 531	2 619	4 253	4 248	10 243	8 882	2 700	1 646	738	202
Produzierendes Gewerbe	803 920	34 964	60 311	70 079	234 489	238 131	85 453	57 049	21 149	2 295
Bergbau	10 497	293	440	464	2 216	3 861	1 859	963	365	36
Verarbeitendes Gewerbe	610 380	21 805	42 129	51 609	179 770	186 107	66 230	44 884	16 230	1 616
Energie- und Wasser- versorgung	21 550	853	1 421	1 604	5 772	6 469	3 073	1 909	436	13
Baugewerbe	161 493	12 013	16 321	16 402	46 731	41 694	14 291	9 293	4 118	630
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	564 155	26 740	60 020	60 849	157 919	147 645	55 825	37 191	14 648	3 318
Handel	378 235	18 584	40 597	40 005	106 403	98 354	37 139	25 386	9 925	1 842
Gastgewerbe	65 563	6 003	11 186	8 582	16 594	13 765	4 865	3 124	1 183	261
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	120 357	2 153	8 237	12 262	34 922	35 526	13 821	8 681	3 540	1 215
Sonstige Dienstleistungen	973 129	33 626	88 354	99 235	253 789	281 188	110 528	72 627	29 667	4 115
Kredit- und Versicherungs- gewerbe	84 749	1 975	7 666	8 914	24 272	23 390	9 897	6 319	2 175	141
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen	238 046	6 775	25 887	29 748	71 177	60 874	21 708	13 931	5 984	1 962
Öffentl. Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung).. Zusammen <sup>3)</sup>	163 458 486 876 2 377 107	5 073 19 803 98 035	8 021 46 780 213 023	9 943 50 630 234 438	36 531 121 809 656 507	52 820 144 104 675 901	23 965 54 958 254 531	18 610 33 767 168 526	8 249 13 259 66 216	246 1 766 9 930

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) - siehe Anhang. - 2) RV= Rentenversicherung. - 3) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

**Noch: 3.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Niedersachsen am 30.9.2004 nach Stellung im Beruf, zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Altersgruppen**

Stellung im Beruf Wirtschaftsgliederung <sup>1)</sup>	Insgesamt	Darunter im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	60 und mehr
Darunter: weiblich									
Arbeiter-RV <sup>2)</sup>									
Land- u. Forstwirtschaft;									
Fischerei	6 938	492	947	810	1 936	1 717	536	340	160
Produzierendes Gewerbe	69 349	2 190	5 219	5 540	18 241	22 615	8 805	5 083	1 656
Bergbau	162	5	11	11	43	58	16	10	8
Verarbeitendes Gewerbe	66 341	1 830	4 769	5 217	17 642	21 950	8 513	4 855	1 565
Energie- und Wasser-									
versorgung	468	17	24	27	65	159	81	77	18
Baugewerbe	2 378	338	415	285	491	448	195	141	65
Handel, Gastgewerbe und									
Verkehr	67 334	3 671	8 238	7 013	15 863	18 931	7 420	4 382	1 816
Handel	25 884	904	2 288	2 377	6 295	8 072	3 117	2 007	824
Gastgewerbe	29 961	2 617	5 268	3 659	6 723	6 888	2 619	1 579	608
Verkehr und Nachrichten-									
übermittlung	11 489	150	682	977	2 845	3 971	1 684	796	384
Sonstige Dienstleistungen	121 248	4 630	9 804	8 417	24 369	38 161	17 838	12 433	5 596
Kredit- und Versicherungs-									
gewerbe	1 067	.	.	11	143	327	207	224	145
Grundstückswesen, Ver-									
mietung, Dienstleistungen									
für Unternehmen	32 234	453	2 340	2 449	7 175	11 117	4 512	2 632	1 556
Öffentl. Verwaltung u.ä.	14 218	.	.	678	2 159	4 851	2 628	2 336	991
Öffentliche und private									
Dienstleistungen (ohne									
öffentliche Verwaltung)	73 729	3 933	7 123	5 279	14 892	21 866	10 491	7 241	2 904
Zusammen <sup>3)</sup>	264 917	10 994	24 224	21 784	60 419	81 429	34 600	22 238	9 229
Angestellten-RV <sup>2)</sup>									
Land- u. Forstwirtschaft;									
Fischerei	2 811	92	203	236	790	891	310	206	83
Produzierendes Gewerbe	100 541	4 075	9 700	10 493	30 633	26 602	10 054	6 616	2 368
Bergbau	1 086	34	82	88	302	364	126	67	23
Verarbeitendes Gewerbe	78 392	3 360	7 999	8 549	24 268	20 255	7 410	4 889	1 662
Energie- und Wasser-									
versorgung	4 757	149	524	596	1 469	1 249	490	249	
Baugewerbe	16 306	532	1 095	1 260	4 594	4 734	2 028	1 411	652
Handel, Gastgewerbe und									
Verkehr	197 753	8 057	22 786	22 408	54 312	51 554	20 043	13 805	4 788
Handel	169 627	6 624	18 771	18 420	46 242	45 272	17 783	12 307	4 208
Gastgewerbe	9 046	754	1 462	1 136	2 253	2 008	709	486	238
Verkehr und Nachrichten-									
übermittlung	19 080	679	2 553	2 852	5 817	4 274	1 551	1 012	342
Sonstige Dienstleistungen	491 717	18 640	50 418	56 337	131 904	142 476	51 293	30 593	10 056
Kredit- und Versicherungs-									
gewerbe	46 202	.	.	5 347	13 909	12 458	5 019	2 918	625
Grundstückswesen, Ver-									
mietung, Dienstleistungen									
für Unternehmen	82 008	3 791	11 200	11 622	24 527	18 756	6 465	4 102	1 545
Öffentl. Verwaltung u.ä.	73 883	.	.	5 619	18 987	23 957	9 568	6 664	2 095
Öffentliche und private									
Dienstleistungen (ohne									
öffentliche Verwaltung)	289 624	11 294	29 854	33 749	74 481	87 305	30 241	16 909	5 791
Zusammen <sup>3)</sup>	792 885	30 866	83 114	89 477	217 661	221 538	81 705	51 224	17 300
Insgesamt									
Land- u. Forstwirtschaft;									
Fischerei	9 749	584	1 150	1 046	2 726	2 608	846	546	243
Produzierendes Gewerbe	169 890	6 265	14 919	16 033	48 874	49 217	18 859	11 699	4 024
Bergbau	1 248	39	93	99	345	422	142	77	31
Verarbeitendes Gewerbe	144 733	5 190	12 768	13 766	41 910	42 205	15 923	9 744	3 227
Energie- und Wasser-									
versorgung	5 225	166	548	623	1 534	1 408	571	326	49
Baugewerbe	18 684	870	1 510	1 545	5 085	5 182	2 223	1 552	717
Handel, Gastgewerbe und									
Verkehr	265 087	11 728	31 024	29 421	70 175	70 485	27 463	18 187	6 604
Handel	195 511	7 528	21 059	20 797	52 537	53 344	20 900	14 314	5 032
Gastgewerbe	39 007	3 371	6 730	4 795	8 976	8 896	3 328	2 065	846
Verkehr und Nachrichten-									
übermittlung	30 569	829	3 235	3 829	8 662	8 245	3 235	1 808	726
Sonstige Dienstleistungen	612 965	23 270	60 222	64 754	156 273	180 637	69 131	43 026	15 652
Kredit- und Versicherungs-									
gewerbe	47 269	1 257	4 679	5 358	14 052	12 785	5 226	3 142	770
Grundstückswesen, Ver-									
mietung, Dienstleistungen									
für Unternehmen	114 242	4 244	13 540	14 071	31 702	29 873	10 977	6 734	3 101
Öffentl. Verwaltung u.ä.	88 101	2 542	5 026	6 297	21 146	28 808	12 196	9 000	3 086
Öffentliche und private									
Dienstleistungen (ohne									
öffentliche Verwaltung)..	363 353	15 227	36 977	39 028	89 373	109 171	40 732	24 150	8 695
Zusammen <sup>3)</sup>	1 057 802	41 860	107 338	111 261	278 080	302 967	116 305	73 462	26 529

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) - siehe Anhang. - 2) RV= Rentenversicherung. - 3) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

### 3.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Niedersachsen am 30.9.2004 nach Stellung im Beruf, zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Altersgruppen

Stellung im Beruf Wirtschaftsgliederung <sup>1)</sup>	Insgesamt	Darunter im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	60 bis 65	65 und mehr
Insgesamt										
Arbeiter-RV <sup>2)</sup>										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	29 275	2 317	3 745	3 695	8 495	6 997	2 095	1 233	542	156
Produzierendes Gewerbe	550 307	27 747	44 507	49 889	157 810	162 896	56 837	36 928	12 464	1 229
Bergbau	5 855	210	271	265	1 269	2 137	959	539	178	27
Verarbeitendes Gewerbe	412 252	16 280	29 504	35 801	119 222	127 933	44 450	28 888	9 250	924
Energie- und Wasser- versorgung	7 972	610	620	501	1 875	2 234	1 189	753	184	6
Baugewerbe	124 228	10 647	14 112	13 322	35 444	30 592	10 239	6 748	2 852	272
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	248 608	12 700	24 977	25 932	68 530	66 946	25 301	15 970	6 393	1 859
Handel	114 209	7 360	11 842	11 779	32 074	29 831	10 846	6 921	2 849	707
Gastgewerbe	51 041	4 306	8 953	6 902	13 108	10 703	3 704	2 333	850	182
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	83 358	1 034	4 182	7 251	23 348	26 412	10 751	6 716	2 694	970
Sonstige Dienstleistungen	254 493	10 241	23 701	21 043	56 897	73 912	32 617	23 641	10 087	2 354
Kredit- und Versicherungs- gewerbe	1 964	21	24	36	326	619	347	341	200	50
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen	88 359	1 880	10 040	10 345	22 566	24 382	9 374	5 954	2 469	1 349
Öffentl. Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	49 560	1 587	1 858	2 389	9 483	16 048	8 013	6 871	3 153	158
<b>Zusammen <sup>3)</sup></b>	<b>1 082 916</b>	<b>53 089</b>	<b>97 005</b>	<b>100 574</b>	<b>291 758</b>	<b>310 772</b>	<b>116 858</b>	<b>77 773</b>	<b>29 488</b>	<b>5 599</b>
Angestellten-RV <sup>2)</sup>										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	5 080	178	333	402	1 455	1 582	514	368	201	47
Produzierendes Gewerbe	287 439	6 965	15 837	20 720	86 664	87 187	33 233	24 605	10 992	1 236
Bergbau	4 073	70	154	169	773	1 534	809	370	180	14
Verarbeitendes Gewerbe	232 437	5 462	12 910	16 945	70 824	70 544	26 287	19 771	8 864	830
Energie- und Wasser- versorgung	14 786	277	829	1 085	4 321	4 653	2 081	1 252	280	8
Baugewerbe	36 143	1 156	1 944	2 521	10 746	10 456	4 056	3 212	1 668	384
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	347 698	13 082	36 006	37 499	100 994	89 946	34 097	24 559	9 896	1 619
Handel	283 918	10 863	28 921	29 614	81 962	74 372	28 478	20 421	8 076	1 211
Gastgewerbe	13 417	856	1 947	1 716	3 636	2 943	1 078	799	357	85
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	50 363	1 363	5 138	6 169	15 396	12 631	4 541	3 339	1 463	323
Sonstige Dienstleistungen	771 795	22 606	65 870	82 345	215 603	223 665	83 907	54 004	21 772	2 023
Kredit- und Versicherungs- gewerbe	94 662	2 083	8 164	9 867	27 963	26 163	10 999	6 963	2 353	107
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen	169 984	4 782	16 484	21 404	57 171	41 825	13 858	9 499	4 155	806
Öffentl. Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	120 780	3 311	6 441	7 959	29 020	38 941	16 933	12 585	5 497	93
<b>Zusammen <sup>3)</sup></b>	<b>1 412 160</b>	<b>42 835</b>	<b>118 059</b>	<b>140 974</b>	<b>404 758</b>	<b>402 420</b>	<b>151 768</b>	<b>103 550</b>	<b>42 871</b>	<b>4 925</b>
Insgesamt										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	34 355	2 495	4 078	4 097	9 950	8 579	2 609	1 601	743	203
Produzierendes Gewerbe	837 746	34 712	60 344	70 609	244 474	250 083	90 070	61 533	23 456	2 465
Bergbau	9 928	280	425	434	2 042	3 671	1 768	909	358	41
Verarbeitendes Gewerbe	644 689	21 742	42 414	52 746	190 046	198 477	70 737	48 659	18 114	1 754
Energie- und Wasser- versorgung	22 758	887	1 449	1 586	6 196	6 887	3 270	2 005	464	14
Baugewerbe	160 371	11 803	16 056	15 843	46 190	41 048	14 295	9 960	4 520	656
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	596 306	25 782	60 983	63 431	169 524	156 892	59 398	40 529	16 289	3 478
Handel	398 127	18 223	40 763	41 393	114 036	104 203	39 324	27 342	10 925	1 918
Gastgewerbe	64 458	5 162	10 900	8 618	16 744	13 646	4 782	3 132	1 207	267
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	133 721	2 397	9 320	13 420	38 744	39 043	15 292	10 055	4 157	1 293
Sonstige Dienstleistungen	1 026 288	32 847	89 571	103 388	272 500	297 577	116 524	77 645	31 859	4 377
Kredit- und Versicherungs- gewerbe	96 626	2 104	8 188	9 903	28 289	26 782	11 346	7 304	2 553	157
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen	258 343	6 662	26 524	31 749	79 737	66 207	23 232	15 453	6 624	2 155
Öffentl. Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)..	170 340	4 898	8 299	10 348	38 503	54 989	24 946	19 456	8 650	251
<b>Zusammen <sup>3)</sup></b>	<b>2 495 076</b>	<b>95 924</b>	<b>215 064</b>	<b>241 548</b>	<b>696 516</b>	<b>713 192</b>	<b>268 626</b>	<b>181 323</b>	<b>72 359</b>	<b>10 524</b>

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) - siehe Anhang. - 2) RV= Rentenversicherung. - 3) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

**Noch: 3.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Niedersachsen am 30.9.2004 nach Stellung im Beruf, zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Altersgruppen**

Stellung im Beruf Wirtschaftsgliederung <sup>1)</sup>	Insgesamt	Darunter im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	60 und mehr
Darunter: weiblich									
Arbeiter-RV <sup>2)</sup>									
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	6 683	475	903	770	1 864	1 661	518	330	162
Produzierendes Gewerbe	69 850	2 165	5 226	5 612	18 442	22 614	8 870	5 180	1 741
Bergbau	152	5	8	10	42	53	16	10	8
Verarbeitendes Gewerbe	66 699	1 801	4 766	5 276	17 806	21 909	8 556	4 940	1 645
Energie- und Wasser- versorgung	487	19	28	27	67	165	86	77	18
Baugewerbe	2 512	340	424	299	527	487	212	153	70
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	67 501	3 346	8 125	7 080	16 150	18 980	7 496	4 467	1 857
Handel	26 234	910	2 301	2 456	6 449	8 064	3 160	2 054	840
Gastgewerbe	29 168	2 276	5 130	3 611	6 687	6 756	2 538	1 560	610
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	12 099	160	694	1 013	3 014	4 160	1 798	853	407
Sonstige Dienstleistungen	121 259	4 544	9 659	8 271	24 471	38 155	17 886	12 575	5 698
Kredit- und Versicherungs- gewerbe	1 151	.	.	14	171	358	211	231	155
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen	32 405	442	2 273	2 462	7 315	11 078	4 549	2 682	1 604
Öffentl. Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	14 210	.	.	622	2 135	4 861	2 643	2 359	998
Zusammen <sup>3)</sup>	265 340	10 542	23 929	21 736	60 935	81 415	34 771	22 552	9 460
Angestellten-RV <sup>2)</sup>									
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	2 776	88	195	238	783	879	306	206	81
Produzierendes Gewerbe	105 818	4 051	9 898	10 910	32 589	28 192	10 576	7 066	2 536
Bergbau	1 044	32	75	78	285	358	123	63	30
Verarbeitendes Gewerbe	82 963	3 328	8 181	8 926	25 966	21 672	7 850	5 250	1 790
Energie- und Wasser- versorgung	4 839	151	515	598	1 540	1 267	486	250	
Baugewerbe	16 972	540	1 127	1 308	4 798	4 895	2 117	1 503	684
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	209 969	7 941	23 479	23 949	58 973	54 540	21 189	14 758	5 140
Handel	176 844	6 525	18 866	19 182	49 046	47 180	18 594	12 975	4 476
Gastgewerbe	9 026	636	1 426	1 174	2 330	1 994	706	509	251
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	24 099	780	3 187	3 593	7 597	5 366	1 889	1 274	413
Sonstige Dienstleistungen	516 653	17 964	50 855	58 920	141 234	150 085	54 099	32 708	10 788
Kredit- und Versicherungs- gewerbe	51 626	.	.	5 915	15 965	13 913	5 599	3 242	703
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen	89 971	3 617	11 484	12 755	27 904	20 713	7 117	4 642	1 739
Öffentl. Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	77 482	.	.	5 871	20 130	25 024	10 032	7 049	2 223
Zusammen <sup>3)</sup>	835 289	30 046	84 436	94 019	233 601	233 717	86 177	54 744	18 549
Insgesamt									
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei	9 459	563	1 098	1 008	2 647	2 540	824	536	243
Produzierendes Gewerbe	175 668	6 216	15 124	16 522	51 031	50 806	19 446	12 246	4 277
Bergbau	1 196	37	83	88	327	411	139	73	38
Verarbeitendes Gewerbe	149 662	5 129	12 947	14 202	43 772	43 581	16 406	10 190	3 435
Energie- und Wasser- versorgung	5 326	170	543	625	1 607	1 432	572	327	50
Baugewerbe	19 484	880	1 551	1 607	5 325	5 382	2 329	1 656	754
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	277 470	11 287	31 604	31 029	75 123	73 520	28 685	19 225	6 997
Handel	203 078	7 435	21 167	21 638	55 495	55 244	21 754	15 029	5 316
Gastgewerbe	38 194	2 912	6 556	4 785	9 017	8 750	3 244	2 069	861
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	36 198	940	3 881	4 606	10 611	9 526	3 687	2 127	820
Sonstige Dienstleistungen	637 912	22 508	60 514	67 191	165 705	188 240	71 985	45 283	16 486
Kredit- und Versicherungs- gewerbe	52 777	1 337	4 963	5 929	16 136	14 271	5 810	3 473	858
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen	122 376	4 059	13 757	15 217	35 219	31 791	11 666	7 324	3 343
Öffentl. Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)..	91 692	2 513	5 232	6 493	22 265	29 885	12 675	9 408	3 221
Zusammen <sup>3)</sup>	1 100 629	40 588	108 365	115 755	294 536	315 132	120 948	77 296	28 009

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) - siehe Anhang. - 2) RV= Rentenversicherung. - 3) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschafts gliederung.

#### 4.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Niedersachsen am 30.9.2004 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Teilzeitbeschäftigung und Stellung im Beruf

Nr. der Klassifi- kation <sup>1)</sup>	Wirtschaftsgliederung	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte				Darunter Teilzeitbeschäftigte		
		insgesamt	Arbeiter-RV <sup>2)</sup>		Angestell- ten-RV <sup>2)</sup>	zusammen	Arbeiter- RV <sup>2)</sup>	Angestell- ten-RV <sup>2)</sup>
			zusammen	Fach- arbeiter/ -innen <sup>3)</sup>				
Insgesamt								
A + B	Land.- u. Forstwirtsch.; Fischerei	35 531	30 285	11 573	5 246	2 352	1 552	800
C	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	10 497	6 250	3 689	4 247	293	51	242
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gew. v. Erdöl u. Erdgas usw.	6 487	3 429	1 830	3 058	189	24	165
CB	Erzbergbau, Gew. v. Steinen u. Erden, sonst. Bergbau	4 010	2 821	1 859	1 189	104	27	77
D	Verarbeitendes Gewerbe	610 380	401 123	158 302	209 257	27 914	12 581	15 333
DA	Ernährungsgewerbe u. Tabakver- arbeitung	85 796	56 321	16 329	29 475	6 569	3 078	3 491
DB + DC	Textil- u. Bekleidungsgewerbe; Ledergewerbe	11 452	7 220	2 295	4 232	981	592	389
DD	Holzgewerbe (oh. H. v. Möbeln)	9 056	6 855	2 578	2 201	234	67	167
DE	Papier-, Verlags- u. Druck- gewerbe	42 313	22 581	7 503	19 732	4 323	2 016	2 307
DF	Kokerei, Mineralölverarbei- tung, H. v. Bruttstoffen	2 227	1 118	722	1 109	52	12	40
DG	Chemische Industrie	28 528	14 644	4 788	13 884	1 866	667	1 199
DH	H. v. Gummi- u. Kunststoffw.	48 020	34 773	8 258	13 247	1 668	852	816
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen und Erden	20 052	13 891	5 582	6 161	686	293	393
DJ	Metallerzg. u. -bearb., H. v. Metallerzeugnissen	72 117	53 650	27 195	18 467	1 877	625	1 252
DK	Maschinenbau	62 247	38 796	26 304	23 451	2 030	567	1 463
DL	H. v. Büromasch., DV-Gerät. u. -Einr.; Elektrotechn. usw.	63 818	34 330	15 458	29 488	3 278	1 393	1 885
DM	Fahrzeugbau	143 831	101 909	34 489	41 922	3 518	2 052	1 466
DN	H. v. Möbeln, Schmuck, Musik- instrumenten, Recycling	20 923	15 035	6 801	5 888	832	367	465
E	Energie- u. Wasserversorgung	21 550	7 504	5 253	14 046	1 504	374	1 130
F	Baugewerbe	161 493	127 836	84 327	33 657	5 348	1 322	4 026
45.2	dar. Hoch- und Tiefbau	77 430	61 672	41 163	15 758	2 129	481	1 648
G	Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz u. Gebrauchsgütern	378 235	113 772	46 742	264 463	82 113	12 008	70 105
51 (ohne 51.1)	dar.: Großhandel (ohne.Kfz)	91 695	34 361	10 286	57 334	7 916	2 814	5 102
52	Einzelhandel (ohne.Kfz)	204 920	38 806	14 950	166 114	69 642	7 761	61 881
H	Gastgewerbe	65 563	52 275	13 631	13 288	12 831	10 800	2 031
I	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	120 357	80 929	29 402	39 428	13 893	9 477	4 416
60-63	Verkehr	102 057	66 609	24 501	35 448	6 905	3 499	3 406
64	Nachrichtenübermittlung	18 300	14 320	4 901	3 980	6 988	5 978	1 010
J	Kredit- u. Versicherungsgewerbe	84 749	1 771	210	82 978	15 879	946	14 933
65	dar. Kreditgewerbe	62 356	1 509	159	60 847	12 592	872	11 720
K	Grundst., Wohnungswesen, Verm. bewegl. Sachen usw.	238 046	88 603	20 921	149 443	45 161	24 786	20 375
74.1	dar. Rechtsberatung u.a.	57 142	3 099	619	54 043	8 889	548	8 341
L + Q	Öffentliche Verwaltung u.ä.	163 458	49 263	14 604	114 195	47 608	12 001	35 607
75.1	dar.: Öffentl. Verwaltung	109 578	33 420	9 032	76 158	36 568	10 361	26 207
75.2	Öffentl. Sicherheit u.a.	28 765	13 831	5 140	14 934	5 541	1 214	4 327
M	Erziehung u. Unterricht	82 743	15 885	1 654	66 858	40 988	6 364	34 624
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	307 912	50 722	7 565	257 190	100 459	18 879	81 580
85.1, 85.2	Gesundheits- und Veterinär- wesen	190 316	21 826	2 928	168 490	55 647	7 564	48 083
85.3	Sozialwesen	117 596	28 896	4 637	88 700	44 812	11 315	33 497
O	Erbringung sonst. öff. u. per- sönl. Dienstleistungen	93 122	45 163	14 746	47 959	21 313	7 569	13 744
P	Private Haushalte	3 099	2 079	364	1 020	1 154	765	389
	Insgesamt <sup>4)</sup>	2 377 107	1 073 699	413 025	1 303 408	418 845	119 483	299 362

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003). Zusätzlich werden ausgewählte Wirtschaftsabteilungen und -gruppen nachgewiesen. - 2) RV= Rentenversicherung. - 3) Einschl. "Meister/-in" bzw. "Polier/-in". - 4) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.



**Noch: 4.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Niedersachsen am 30.9.2004 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Teilzeitbeschäftigung und Stellung im Beruf**

Nr. der Klassifi- kation <sup>1)</sup>	Wirtschaftsgliederung	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte				Darunter Teilzeitbeschäftigte		
		insgesamt	Arbeiter-RV <sup>2)</sup>		Angestell- ten-RV <sup>2)</sup>	zusammen	Arbeiter-RV <sup>2)</sup>	Angestell- ten-RV <sup>2)</sup>
			zusammen	Fach- arbeiter/ -innen <sup>3)</sup>				
Darunter: weiblich								
A + B	Land.- u. Forstwirtsch.; Fischerei	9 749	6 938	2 198	2 811	1 697	958	739
C	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	1 248	162	37	1 086	224	25	199
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gew. v. Erdöl u. Erdgas usw.	774	93	16	681	139	6	133
CB	Erzbergbau, Gew. v. Steinen u. Erden, sonst. Bergbau	474	69	21	405	85	19	66
D	Verarbeitendes Gewerbe	144 733	66 341	9 635	78 392	22 811	9 338	13 473
DA	Ernährungsgewerbe u. Tabakver- arbeitung	37 580	18 249	1 959	19 331	5 814	2 495	3 319
DB + DC	Textil- u. Bekleidungsgewerbe; Ledergewerbe	6 175	3 872	1 248	2 303	906	548	358
DD	Holzgewerbe (oh. H. v. Möbeln)	1 474	618	56	856	182	33	149
DE	Papier-, Verlags- u. Druck- gewerbe	15 105	5 706	817	9 399	3 466	1 454	2 012
DF	Kokerei, Mineralölverarbei- tung, H. v. Bruttostoffen	304	37	4	267	36	2	34
DG	Chemische Industrie	7 994	2 400	367	5 594	1 530	481	1 049
DH	H. v. Gummi- u. Kunststoffw.	10 177	5 907	351	4 270	1 410	710	700
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen und Erden	3 295	1 164	97	2 131	527	175	352
DJ	Metallerzg. u. -bearb., H. v. Metallerzeugnissen	9 201	2 769	299	6 432	1 463	318	1 145
DK	Maschinenbau	8 371	1 611	207	6 760	1 502	263	1 239
DL	H. v. Büromasch., DV-Gerät. u. -Einr.; Elektrotechn. usw.	20 420	10 769	2 975	9 651	2 605	1 113	1 492
DM	Fahrzeugbau	20 281	11 348	999	8 933	2 692	1 485	1 207
DN	H. v. Möbeln, Schmuck, Musik- instrumenten, Recycling	4 356	1 891	256	2 465	678	261	417
E	Energie- u. Wasserversorgung	5 225	468	45	4 757	1 193	263	930
F	Baugewerbe	18 684	2 378	835	16 306	4 058	394	3 664
45.2	dar. Hoch- und Tiefbau	6 806	327	47	6 479	1 593	116	1 477
G	Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz u. Gebrauchsgütern (ohne 51.1)	195 511	25 884	5 733	169 627	75 873	9 035	66 838
51	dar.: Großhandel (ohne.Kfz)	28 887	5 455	520	23 432	6 565	2 016	4 549
52	Einzelhandel (ohne.Kfz)	146 620	16 704	4 438	129 916	65 862	6 278	59 584
H	Gastgewerbe	39 007	29 961	6 877	9 046	9 168	7 504	1 664
I	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	30 569	11 489	2 505	19 080	9 098	5 366	3 732
60-63	Verkehr	22 296	5 046	966	17 250	4 291	1 350	2 941
64	Nachrichtenübermittlung	8 273	6 443	1 539	1 830	4 807	4 016	791
J	Kredit- u. Versicherungsgewerbe	47 269	1 067	28	46 202	14 634	873	13 761
65	dar. Kreditgewerbe	35 402	939	15	34 463	11 726	814	10 912
K	Grundst., Wohnungswesen, Verm. bewegl. Sachen usw.	114 242	32 234	1 531	82 008	36 663	20 227	16 436
74.1	dar. Rechtsberatung u.a.	40 029	1 300	130	38 729	7 617	440	7 177
L + Q	Öffentliche Verwaltung u.ä.	88 101	14 218	506	73 883	43 284	10 331	32 953
75.1	dar.: Öffentl. Verwaltung	59 364	10 985	312	48 379	33 123	9 139	23 984
75.2	Öffentl. Sicherheit u.a.	12 763	2 463	163	10 300	4 914	788	4 126
M	Erziehung u. Unterricht	55 590	8 495	255	47 095	35 286	6 011	29 275
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	248 921	37 216	4 282	211 705	93 153	17 377	75 776
85.1, 85.2	Gesundheits- und Veterinär- wesen	155 696	14 642	1 103	141 054	52 312	7 016	45 296
85.3	Sozialwesen	93 225	22 574	3 179	70 651	40 841	10 361	30 480
O	Erbringung sonst. öff. u. per- sönl. Dienstleistungen	56 159	26 243	9 578	29 916	18 171	6 225	11 946
P	Private Haushalte	2 683	1 775	278	908	1 079	715	364
	Insgesamt <sup>4)</sup>	1 057 802	264 917	44 332	792 885	366 419	94 647	271 772

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003). Zusätzlich werden ausgewählte Wirtschaftsabteilungen und -gruppen nachgewiesen. - 2) RV= Rentenversicherung. - 3) Einschl. "Meister/-in" bzw. "Polier/-in". - 4) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

#### 4.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Niedersachsen am 30.9.2004 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Teilzeitbeschäftigung und Stellung im Beruf

Nr. der Klassifi- kation <sup>1)</sup>	Wirtschaftsgliederung	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte				Darunter Teilzeitbeschäftigte		
		insgesamt	Arbeiter-RV <sup>2)</sup>		Angestell- ten-RV <sup>2)</sup>	zusammen	Arbeiter-RV <sup>2)</sup>	Angestell- ten-RV <sup>2)</sup>
			zusammen	Fach- arbeiter/ -innen <sup>3)</sup>				
Insgesamt								
A + B	Land.- u. Forstwirtsch.; Fischerei	34 355	29 275	11 372	5 080	2 299	1 511	788
C	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	9 928	5 855	3 407	4 073	289	52	237
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gew. v. Erdöl u. Erdgas usw.	6 188	3 317	1 765	2 871	181	24	157
CB	Erzbergbau, Gew. v. Steinen u. Erden, sonst. Bergbau	3 740	2 538	1 642	1 202	108	28	80
D	Verarbeitendes Gewerbe	644 689	412 252	168 070	232 437	29 903	13 236	16 667
DA	Ernährungsgewerbe u. Tabakver- arbeitung	85 579	56 055	16 583	29 524	6 463	2 990	3 473
DB + DC	Textil- u. Bekleidungsgewerbe; Ledergewerbe	11 900	7 454	2 450	4 446	1 008	600	408
DD	Holzgewerbe (oh. H. v. Möbeln)	9 360	6 898	2 637	2 462	240	66	174
DE	Papier-, Verlags- u. Druck- gewerbe	44 409	22 775	7 655	21 634	4 856	2 285	2 571
DF	Kokerei, Mineralölverarbei- tung, H. v. Brutstoffen	3 537	1 623	1 094	1 914	118	24	94
DG	Chemische Industrie	30 854	14 751	4 792	16 103	2 035	691	1 344
DH	H. v. Gummi- u. Kunststoffw.	48 704	34 957	8 344	13 747	1 734	873	861
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen und Erden	19 330	13 215	5 340	6 115	690	279	411
DJ	Metallerzg. u. -bearb., H. v. Metallerzeugnissen	73 784	53 307	26 873	20 477	2 034	669	1 365
DK	Maschinenbau	65 660	39 341	26 857	26 319	2 163	598	1 565
DL	H. v. Büromasch., DV-Gerät. u. -Einr.; Elektrotechn. usw.	69 307	34 918	16 001	34 389	3 560	1 458	2 102
DM	Fahrzeugbau	161 127	111 951	42 421	49 176	4 140	2 331	1 809
DN	H. v. Möbeln, Schmuck, Musik- instrumenten, Recycling	21 138	15 007	7 023	6 131	862	372	490
E	Energie- u. Wasserversorgung	22 758	7 972	5 607	14 786	1 582	388	1 194
F	Baugewerbe	160 371	124 228	82 583	36 143	5 506	1 263	4 243
45.2	dar. Hoch- und Tiefbau	76 506	59 688	40 250	16 818	2 196	475	1 721
G	Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz u. Gebrauchsgütern (ohne 51.1)	398 127	114 209	47 149	283 918	83 818	12 124	71 694
51	dar.: Großhandel (ohne.Kfz)	101 328	34 725	10 358	66 603	8 505	2 893	5 612
52	Einzelhandel (ohne.Kfz)	208 897	38 733	15 057	170 164	70 300	7 730	62 570
H	Gastgewerbe	64 458	51 041	13 468	13 417	12 840	10 785	2 055
I	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	133 721	83 358	30 567	50 363	15 132	9 756	5 376
60-63	Verkehr	113 573	68 480	25 267	45 093	7 997	3 769	4 228
64	Nachrichtenübermittlung	20 148	14 878	5 300	5 270	7 135	5 987	1 148
J	Kredit- u. Versicherungsgewerbe	96 626	1 964	242	94 662	17 556	1 002	16 554
65	dar. Kreditgewerbe	68 316	1 596	160	66 720	13 487	897	12 590
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Verm. bewegl. Sachen usw.	258 343	88 359	20 260	169 984	47 323	24 756	22 567
74.1	dar. Rechtsberatung u.a.	64 093	3 706	833	60 387	9 709	647	9 062
L + Q	Öffentliche Verwaltung u.ä.	170 340	49 560	15 015	120 780	48 983	12 075	36 908
75.1	dar.: Öffentl. Verwaltung	112 852	33 985	9 448	78 867	37 237	10 421	26 816
75.2	Öffentl. Sicherheit u.a.	29 481	13 571	5 135	15 910	5 764	1 226	4 538
M	Erziehung u. Unterricht	85 999	16 327	1 859	69 672	41 523	6 408	35 115
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	312 851	50 001	7 364	262 850	103 565	18 911	84 654
85.1,	Gesundheits- und Veterinär-							
85.2	wesen	194 821	21 761	3 013	173 060	57 861	7 561	50 300
85.3	Sozialwesen	118 030	28 240	4 351	89 790	45 704	11 350	34 354
O	Erbringung sonst. öff. u. per- sönl. Dienstleistungen	99 034	46 216	15 361	52 818	22 506	7 741	14 765
P	Private Haushalte	3 095	2 066	363	1 029	1 154	767	387
	Insgesamt <sup>4)</sup>	2 495 076	1 082 916	422 722	1 412 160	434 018	120 782	313 236

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003). Zusätzlich werden ausgewählte Wirtschaftsabteilungen und -gruppen nachgewiesen.

2) RV= Rentenversicherung. - 3) Einschl. "Meister/-in" bzw. "Polier/-in". - 4) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

**Noch: 4.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Niedersachsen am 30.9.2004 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Teilzeitbeschäftigung und Stellung im Beruf**

Nr. der Klassifi- kation <sup>1)</sup>	Wirtschaftsgliederung	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte				Darunter Teilzeitbeschäftigte		
		insgesamt	Arbeiter-RV <sup>2)</sup>		Angestell- ten-RV <sup>2)</sup>	zusammen	Arbeiter-RV <sup>2)</sup>	Angestell- ten-RV <sup>2)</sup>
			zusammen	Fach- arbeiter/ -innen <sup>3)</sup>				
Darunter: weiblich								
A + B	Land.- u. Forstwirtsch.; Fischerei	9 459	6 683	2 148	2 776	1 657	929	728
C	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	1 196	152	32	1 044	223	26	197
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gew. v. Erdöl u. Erdgas usw.	743	91	16	652	135	6	129
CB	Erzbergbau, Gew. v. Steinen u. Erden, sonst. Bergbau	453	61	16	392	88	20	68
D	Verarbeitendes Gewerbe	149 662	66 699	9 791	82 963	23 991	9 587	14 404
DA	Ernährungsgewerbe u. Tabakver- arbeitung	36 764	17 909	1 858	18 855	5 708	2 421	3 287
DB + DC	Textil- u. Bekleidungsgewerbe; Ledergewerbe	6 160	3 816	1 229	2 344	926	554	372
DD	Holzgewerbe (oh. H. v. Möbeln)	1 501	602	59	899	188	32	156
DE	Papier-, Verlags- u. Druck- gewerbe	16 179	5 903	855	10 276	3 869	1 636	2 233
DF	Kokerei, Mineralölverarbei- tung, H. v. Brutstoffen	511	55	11	456	80	6	74
DG	Chemische Industrie	8 761	2 485	375	6 276	1 627	486	1 141
DH	H. v. Gummi- u. Kunststoffw.	10 369	5 918	329	4 451	1 445	713	732
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen und Erden	3 298	1 150	99	2 148	535	169	366
DJ	Metallerzg. u. -bearb., H. v. Metallerzeugnissen	9 548	2 760	309	6 788	1 546	329	1 217
DK	Maschinenbau	8 913	1 662	222	7 251	1 581	265	1 316
DL	H. v. Büromasch., DV-Gerät. u. -Einr.; Elektrotechn. usw.	21 206	10 783	3 002	10 423	2 754	1 139	1 615
DM	Fahrzeugbau	22 008	11 779	1 177	10 229	3 023	1 570	1 453
DN	H. v. Möbeln, Schmuck, Musik- instrumenten, Recycling	4 444	1 877	266	2 567	709	267	442
E	Energie- u. Wasserversorgung	5 326	487	46	4 839	1 244	265	979
F	Baugewerbe	19 484	2 512	848	16 972	4 237	407	3 830
45.2	dar. Hoch- und Tiefbau	7 079	333	45	6 746	1 647	112	1 535
G	Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz u. Gebrauchsgütern (ohne 51.1)	203 078	26 234	5 814	176 844	77 288	9 099	68 189
51	dar.: Großhandel (ohne.Kfz)	32 198	5 706	546	26 492	7 066	2 069	4 997
52	Einzelhandel (ohne.Kfz)	148 903	16 746	4 499	132 157	66 421	6 256	60 165
H	Gastgewerbe	38 194	29 168	6 752	9 026	9 141	7 465	1 676
I	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	36 198	12 099	2 575	24 099	10 100	5 544	4 556
60-63	Verkehr	27 264	5 467	1 020	21 797	5 074	1 430	3 644
64	Nachrichtenübermittlung	8 934	6 632	1 555	2 302	5 026	4 114	912
J	Kredit- u. Versicherungsgewerbe	52 777	1 151	40	51 626	16 109	918	15 191
65	dar. Kreditgewerbe	38 179	978	19	37 201	12 530	835	11 695
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Verm. bewegl. Sachen usw.	122 376	32 405	1 530	89 971	38 284	20 157	18 127
74.1	dar. Rechtsberatung u.a.	43 208	1 440	120	41 768	8 298	515	7 783
L + Q	Öffentliche Verwaltung u.ä.	91 692	14 210	539	77 482	44 481	10 385	34 096
75.1	dar.: Öffentl. Verwaltung	60 761	11 076	341	49 685	33 671	9 186	24 485
75.2	Öffentl. Sicherheit u.a.	13 229	2 372	164	10 857	5 110	793	4 317
M	Erziehung u. Unterricht	57 169	8 590	256	48 579	35 757	6 047	29 710
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	252 477	36 642	4 075	215 835	96 018	17 404	78 614
85.1, 85.2	Gesundheits- und Veterinär- wesen	159 291	14 620	1 115	144 671	54 463	7 028	47 435
85.3	Sozialwesen	93 186	22 022	2 960	71 164	41 555	10 376	31 179
O	Erbringung sonst. öff. u. per- sönl. Dienstleistungen	58 725	26 482	9 647	32 243	19 052	6 342	12 710
P	Private Haushalte	2 696	1 779	284	917	1 082	715	367
	Insgesamt <sup>4)</sup>	1 100 629	265 340	44 384	835 289	378 695	95 295	283 400

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003). Zusätzlich werden ausgewählte Wirtschaftsabteilungen und -gruppen nachgewiesen.

2) RV= Rentenversicherung. - 3) Einschl. "Meister/-in" bzw. "Polier/-in". - 4) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

## Anhang

### Zusammengefasste Wirtschaftsabschnitte für Veröffentlichungszwecke innerhalb der Beschäftigtenstatistik

Bezeichnung	Position <sup>1)</sup>
<b>Land- und Forstwirtschaft, Fischerei</b>	<b>A + B</b>
<b>Produzierendes Gewerbe</b>	<b>C - F</b>
Bergbau	
Erarbeitendes Gewerbe	
Energie und Wasserversorgung	
Handwerk	
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	G
Handel	
Gastgewerbe	G
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	
sonstige Dienstleistungen	
Kredit und Versicherungsgewerbe	
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	
Öffentliche Verwaltung und öffentliche und private Dienstleistungen ohne öffentliche Verwaltung	

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003)